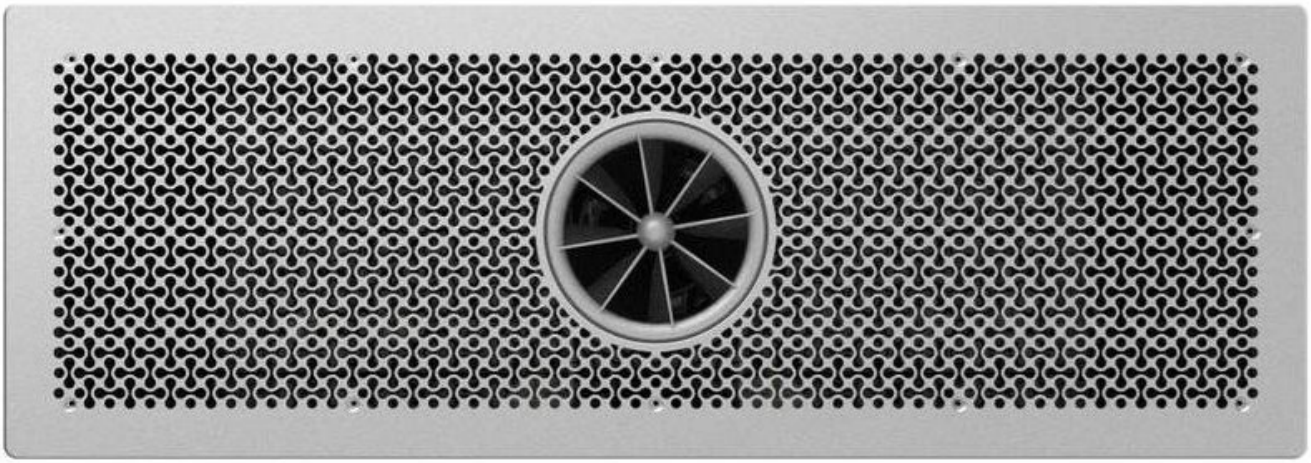
iGarden

iGarden Swim Jet H-Serie –

Bedienungsanleitung



*Die EU-Konformitätserklärung finden Sie unter www.inverquark.at

Inhalt

1. Warnhinweise und wichtige Sicherheitshinweise 1

2. Empfohlene Installationsumgebung 2

3. Technische Daten 4

4. Konfigurationen und Schema 4

5. Aufbau-Diagramm des Swim 5

6. Installationsablauf des Swim Jet 8

7. Installation des Unterwasserschalters (optional) 24

8. Bedienung des Swim Jet 28

9. Bedienung der Fernbedienung 33

10. App-Steuerung 36

11. Externe Bedienoberfläche: Anleitung und Installation 41

12. Pflege und Wartung des Produkts 42

13. Störungen und Schutzmaßnahmen 43

14. FAQ-& -Lösungen 46

15. Entsorgung 47

16. Zertifizierungsnorm 47

1. ⚠ Warnhinweise und wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen und befolgen Sie vor der Installation alle Anweisungen:

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Installation oder Verwendung dieses Produkts stets sorgfältig durch, befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf.

1.1 Beachten Sie bei der Installation und Nutzung des Swim Jet bitte die folgenden Sicherheitsvorschriften:

- Überprüfen Sie die Kabel vor der Verwendung auf Anzeichen von Beschädigungen oder Verschleiß. Sollten Probleme auftreten, stellen Sie den Betrieb sofort ein und wenden Sie sich zur Reparatur oder zum Austausch an den Händler.
- Bedienen Sie das Bedienfeld erst, nachdem Sie alle Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gründlich gelesen und verstanden haben.
- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass sich niemand in der Nähe der Ein- und Auslassbereiche des Swim Jet befindet.
- Vermeiden Sie es, zerbrechliche Gegenstände in der Nähe der Frontabdeckung des Swim Jet abzulegen.
- Es wird empfohlen, dass Schwimmer während der Nutzung des Swim Jet eine Badekappe und eine Schwimmbrille tragen.
- Konsultieren Sie vor der Nutzung einen Arzt, wenn Sie unter Vorerkrankungen leiden.
- Sollten während der Nutzung Brustschmerzen oder ein Engegefühl in der Brust, Atemnot oder Schwindel auftreten, brechen Sie das Training sofort ab.
- Tauchen Sie nicht in der Nähe des Jets, um unerwartete Unfälle zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse in der Nähe des Jets befinden und dass dieser vollständig unter Wasser ist, bevor Sie ihn einschalten.
- Dieser Swim Jet muss über einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Nennfehlerstrom von maximal 30 mA betrieben werden; stellen Sie vor jeder Nutzung des Geräts sicher, dass dieser ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie den Swim Jet längere Zeit nicht benutzen, trennen Sie bitte die Stromversorgung.
- ⚠ GEFAHR: Führen Sie keine Fremdkörper in den Wasserauslass ein.
- ⚠ GEFAHR: Befestigen Sie keine Fremdkörper wie Blätter, Papierstücke, Müllsäcke oder andere Abdeckungen am Wasserzulauf und - auslass.
- ⚠ GEFAHR: Betreiben Sie den Swim Jet nicht, wenn sich Eis im Schwimmbecken befindet.
- ⚠ GEFAHR: Stellen Sie die Nutzung dieses Produkts ein, wenn die Körpertemperatur des Benutzers deutlich über dem Normalwert liegt, da dies schwerwiegende Folgen haben kann, einschließlich Bewusstlosigkeit und Ertrinkungsgefahr.
- ⚠ GEFAHR: Stecken Sie den Stecker des Jet-Kabels nicht ins Wasser und stecken Sie ihn nicht mit nassen Händen ein oder aus.

•  GEFAHR: Bei Wartungs- oder Überholungsarbeiten am Jet muss die Stromversorgungsbox vom Stromnetz getrennt werden, um die Sicherheit des Bedieners zu gewährleisten und Stromunfälle oder Geräteschäden zu vermeiden.

•  WARNUNG: Die Gesamtlänge eines einzelnen Kabels zwischen dem Jet und dem Netzteil (einschließlich der Verlängerung der Anschlussdose) **darf 15 Meter nicht überschreiten**; andernfalls kann es zu einem Geräteausfall kommen.

•  WARNUNG: Wenn das Kabel zu lang ist und zu einer Schleife aufgewickelt werden muss, darf der Durchmesser der Schleife nicht weniger als 400 mm betragen. Wenn es zu mehreren Schleifen aufgewickelt werden muss, stellen Sie bitte sicher, dass der Durchmesser jeder Schleife nicht weniger als 400 mm beträgt, und es muss auf dem Boden in mehrere einzelne Schleifen unterteilt werden.

•  WARNUNG: Die Verkabelung des Swim Jet sollte von einem zugelassenen Elektriker gemäß allen lokalen, Landes- und Bundesvorschriften durchgeführt werden. Die Jet-Kabel sind bereits an den Antriebsausgang vorverdrahtet, um die korrekte Drehrichtung des Motors zu gewährleisten. Der Betrieb des Systems in umgekehrter Drehrichtung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen! Wird das Jet-Kabel am Installationsort ausgetauscht, muss der Installateur die korrekte Drehrichtung des Motors (gegen den Uhrzeigersinn) sowie die korrekte Verdrahtung überprüfen! Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

1.2 Kindersicherheit:

- Lassen Sie Kinder dieses Produkt nicht ohne Aufsicht von Erwachsenen benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder während der Nutzung des Produkts jederzeit streng beaufsichtigt werden.
-  GEFAHR: Die Fernbedienung ist ausschließlich für Erwachsene bestimmt und sollte außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

1.3 Einschränkungen für die Nutzung

- Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sollten dieses Produkt nur unter Aufsicht von qualifiziertem Personal verwenden.
- Dieses Produkt darf nicht nach dem Konsum von Alkohol, Drogen oder Medikamenten verwendet werden, die die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen.

2. Empfohlene Installationsumgebung

- Betriebsumgebungstemperatur des Netzteils und des Bedienfelds: 0 °C bis 43 °C (Installation in einer trockenen und kondensationsfreien Umgebung, ohne Sonneneinstrahlung und Regen).
- Betriebswassertemperatur des Jets: +5 °C bis +40 °C.
- Empfohlene Einbautiefe des Jets (Mitte des Jets ab der Wasseroberfläche): 250 mm (es muss sichergestellt werden, dass der Jet vollständig im Wasser eingetaucht ist).

Es liegt in der Verantwortung des Swim-Jet-Nutzers, geeignete Bedingungen zu schaffen, um eine optimale Lebensdauer des Produkts zu gewährleisten. Um die Garantiebedingungen zu erfüllen, sollte der Nutzer die Wasserqualität auf folgendem Niveau halten:

- pH-Wert: 7,0–7,8
- Gebundenes Chlor: ≤ 0,5 mg/l
- Freies Chlor: 0,3 mg/l bis 2,0 mg/l
- Cyanursäure: ≤ 100 mg/l
- Salzkonzentration: ≤ 0,4 % (4000 ppm)
- Metallgehalt: ≈0 mg/l
- Karbonathärte: ≥2 °dH
- Ozon (O_3): 0 mg/l
- Gesamtchlorit und Chlorat: ≤30 mg/l
- Oxidations-Reduktions-Potential (ORP): ≥700 mV

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet.
- Nicht geeignet für raue Umgebungen, in denen Gase, Säuren, Dämpfe, Staub und Öle vorhanden sind.
- Nicht für Abwasser geeignet.

Anleitung für Duplex-Edelstahl 2205

Die Kernkomponenten dieses Swim Jets sind aus Duplex-Edelstahl 2205 gefertigt. Der für seine außergewöhnliche Korrosionsbeständigkeit bekannte Duplex-Edelstahl 2205 wird häufig in anspruchsvollen Umgebungen wie dem Schiffsbau und der Luft- und Raumfahrt eingesetzt. Dieses Material bietet zwar eine hervorragende Leistung, doch ist eine ordnungsgemäße Wartung unerlässlich, um die Lebensdauer des Produkts deutlich zu verlängern.

Empfehlung:

1. Reinigen Sie alle Komponenten aus 2205-Duplex-Edelstahl nach der Installation und vor dem Befüllen des Pools mit Wasser gründlich.

2. Halten Sie den pH-Wert, den Salzgehalt und den Chlorgehalt Ihres Poolwassers innerhalb des Standardbereichs. Aggressive Wasserbedingungen können Metallkomponenten beschädigen oder die Lebensdauer des Pools und seiner Ausrüstung verkürzen.

3. Verwenden Sie zur Reinigung des Betons oder der Fliesen rund um den Jet keine Salzsäure. Sollte Säure mit dem Edelstahl in Kontakt kommen, spülen Sie diese sofort ab und neutralisieren Sie sie.

4. Verwenden Sie zur Reinigung des Edelstahls keine Stahlwolle oder Drahtbürsten.

5. Während Schockbehandlungen oder Desinfektionsmaßnahmen im Pool sollte der Swim Jet in Betrieb bleiben, bis sich der Chlorgehalt wieder normalisiert hat.

6. Sollte der Wasserstand im Schwimmbecken sinken und den Jet der Luft aussetzen, spülen Sie die Oberfläche mit frischem, sauberem Wasser ab oder wischen Sie sie mit einem mit frischem Wasser angefeuchteten Schwamm oder fusselfreien Tuch ab.

7. Verwenden Sie keine säurehaltigen, ölbasierten Reinigungsmittel oder Wachse. Leichte Flecken lassen sich mit einem feuchten Tuch, Essig oder Reinigungsmitteln auf Ammoniakbasis (z. B. Fenster- und Oberflächenreiniger) entfernen.

8. Poolchemikalien dürfen niemals direkt in das Gehäuse des Swim Jet gegeben werden.

3. Technische Daten

Spezifische technische Parameter der Swim Jet H-Serie				
Modell	H100	H160	H200	H240
Versorgungsspannung	220–240 V	220–240 V	220–240 V	220–240 V
Frequenz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz
Eingangsleistung	400 W	600 W	900 W	1250 W
Max. Eingangsstrom	1,6 A	2,7 A	4,0 A	5,7 A
Max. Durchflussmenge	100 m³/h	160 m³/h	200 m³/h	240 m³/h
Maximale Austrittsgeschwindigkeit	2,4 m/s	2,9 m/s	3,5 m/s	4,2 m/s

Betriebsfrequenz: 2400 - 2483.5 MHz Maximale Ausgangsleistung: < 20 dBm

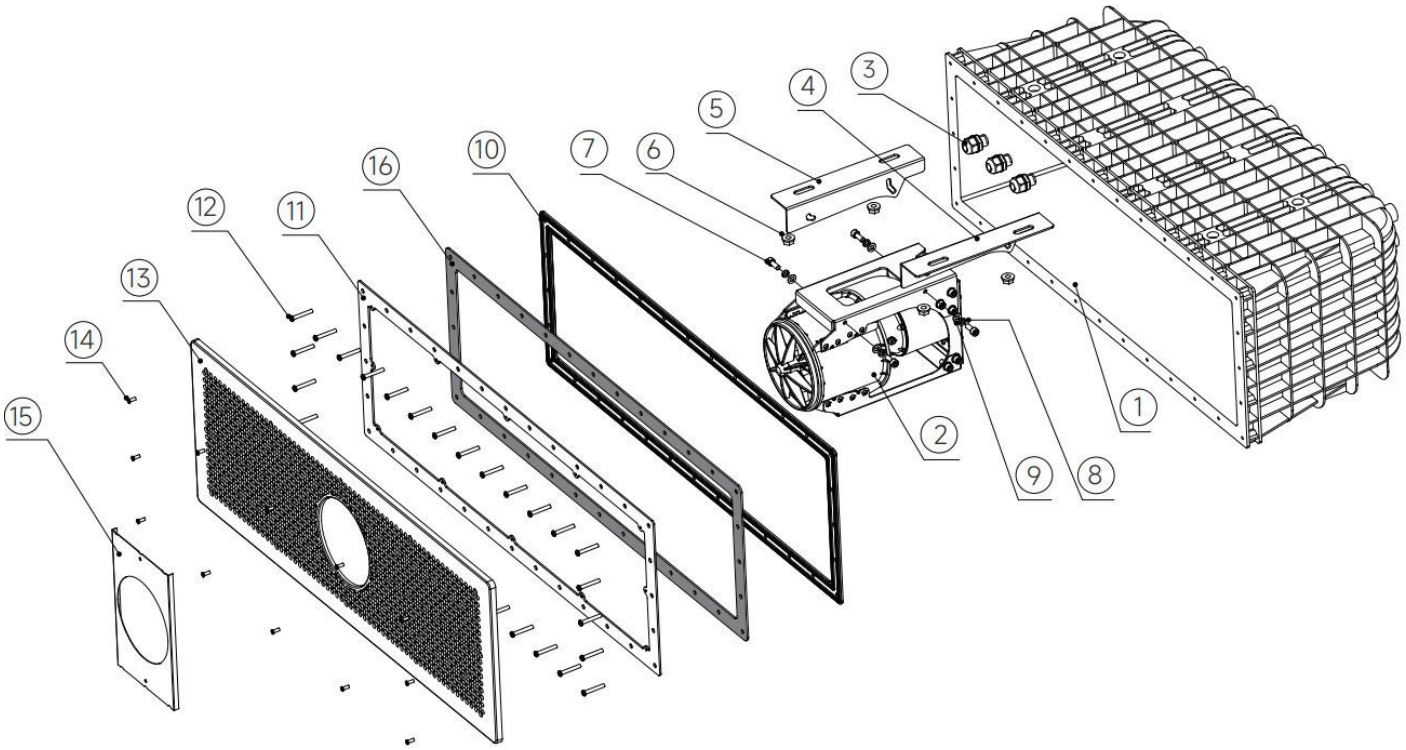
4. Konfigurationen und Diagramm

4.1 Konfigurationen

SN	Beschreibung	Anzahl
①	Gehäuse	1
②	Düse	1
③	M20 wasserdichter Kabelstecker, 316L	3
④	Rechte Halterung, Duplex 2205	1
⑤	Linke Halterung, Duplex 2205	1
⑥	M10 Sechskantflanschmutter, Duplex 2205	4
⑦	M8×20 Innensechskantschraube, Duplex 2205	4
⑧	Federscheibe, Duplex 2205	4
⑨	Flachscheibe, Duplex 2205	4
⑩	7 mm Dichtung, EPDM	1
⑪	Flanschplatte, Duplex 2205	1
⑫	Sechskant-Innensechskant-Selbstschneideschraube, 316L	32
⑬	Frontabdeckung, ABS	1
⑭	M5x14 Sechskant-Senkkopfschraube, 316L	12
⑮	DX510 Horizontale Einbauplatte, feuerverzinkt (HDG)	1
⑯	3 mm Dichtung, EPDM	1

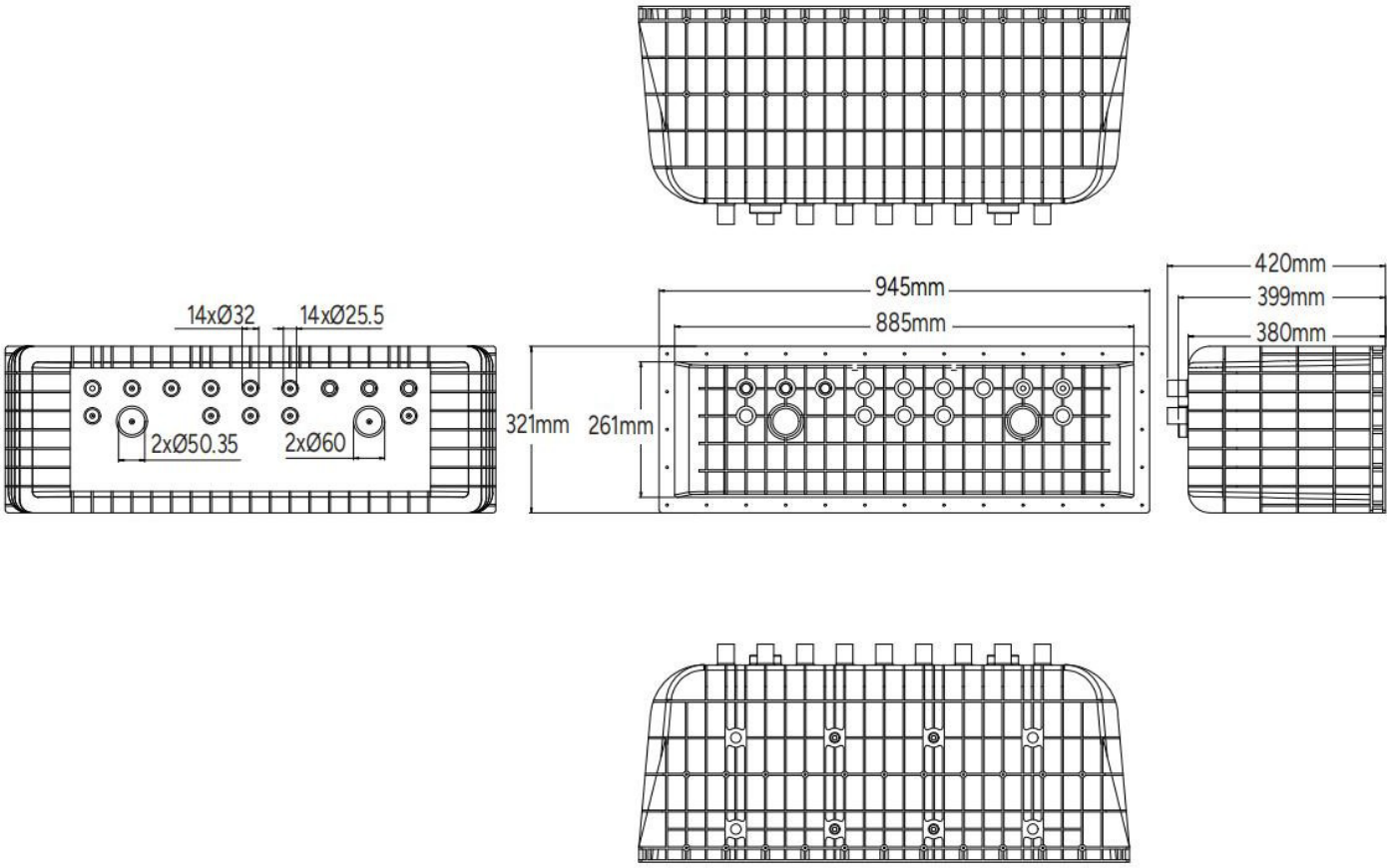
Hinweis: ⑫Sechskant-Selbstschneidschraube, unterteilt in zwei Typen: TA6x30 Sechskant-Selbstschneidschraube und TA6x40 Sechskant-Selbstschneidschraube, geeignet für unterschiedliche Schwimmbadwandstärken.

4.2 Schema

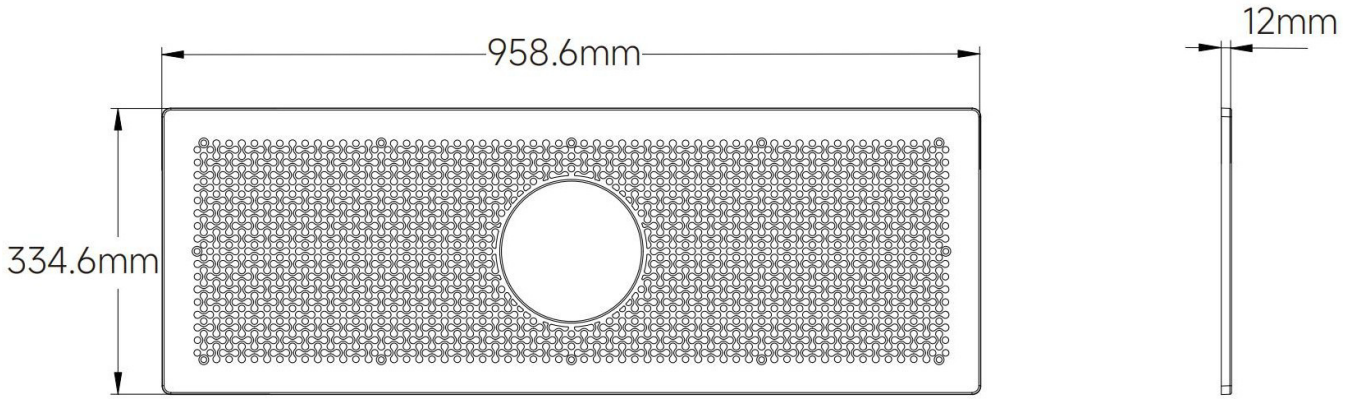


5. Aufbauzeichnung des Swim Jet

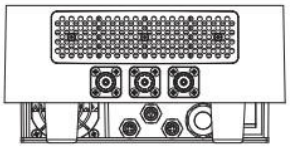
5.1 Aufbauzeichnung des Gehäuses

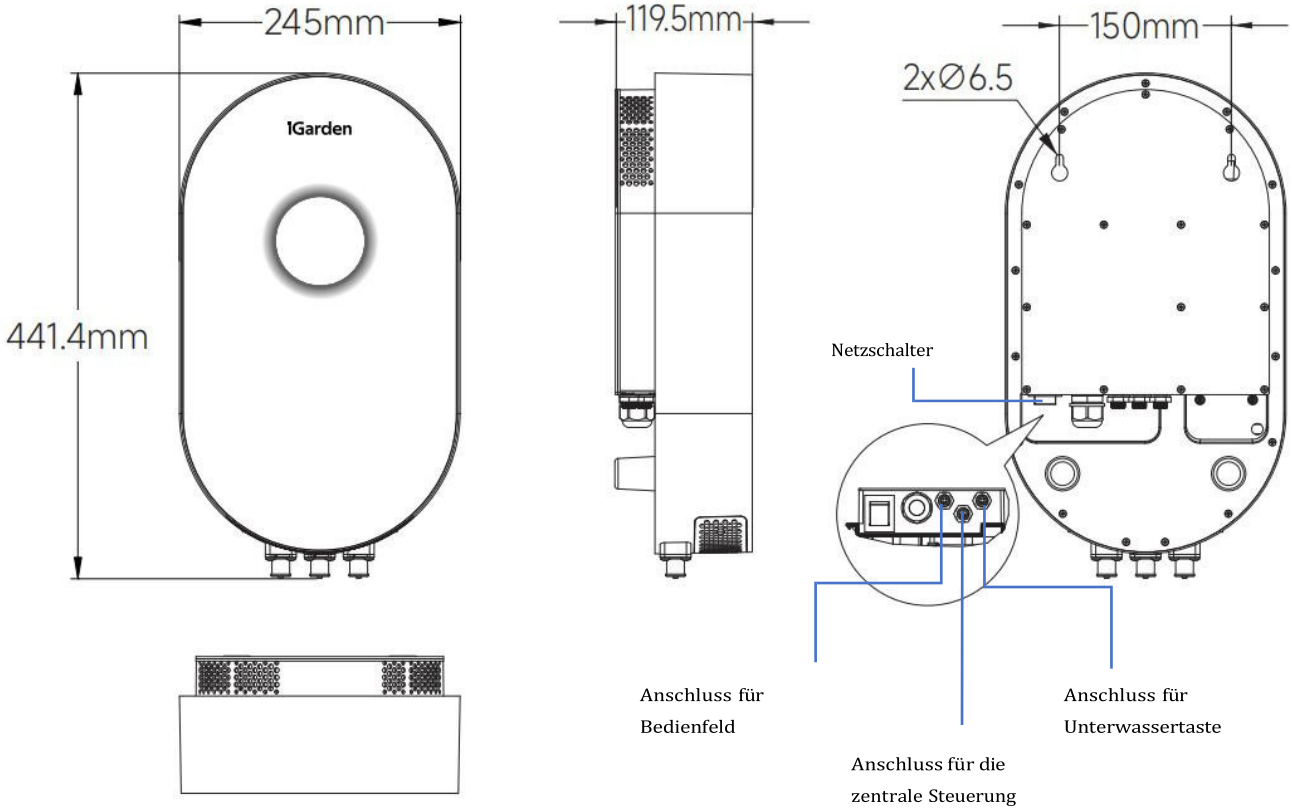


5.2 **Aufbauzeichnung der Frontabdeckung**

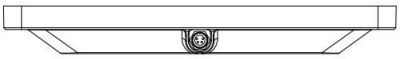


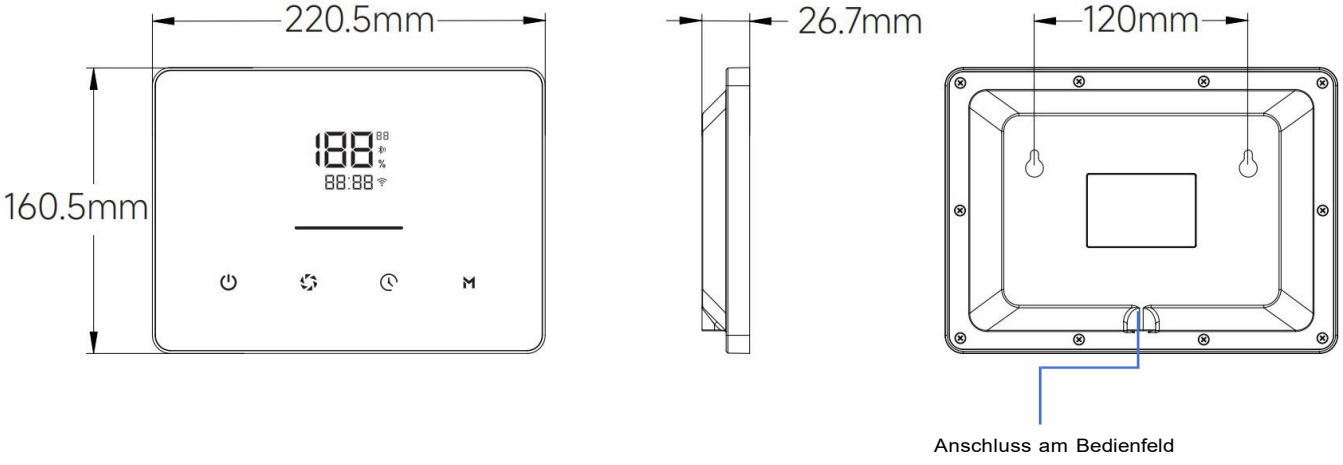
5.3 **Aufbauplan des Netzteils**





5.4 Schematische Darstellung des Bedienfelds





5.5 Sicherheitshinweise zur Installation des Stromkastens und des Bedienfelds:



GEFAHR: Stellen Sie sicher, dass der Stromverteilerkasten und das Bedienfeld vor der Installation ausgeschaltet sind, um Verletzungen durch versehentliches Einschalten zu vermeiden;

Installationsumgebung:

- Die Installation des Schaltpults muss den Anforderungen für Sicherheitsbereich Zone 2 entsprechen.

- Der Stromverteilerkasten (IP45) und das Bedienfeld (IP65) sollten in einem gut belüfteten, trockenen und kondensationsfreien Bereich aufgestellt werden, der vor direkter Einwirkung von Regen und Spritzwasser aus dem Schwimmbecken geschützt ist.

- Die Kabeleinführungsöffnungen sollten nach unten zeigen, um die Wasserdichtigkeit zu gewährleisten.

- Stellen Sie sicher, dass das Bedienfeld und der Stromverteilerkasten korrekt angeschlossen sind, um den ordnungsgemäßen Betrieb des Swim Jet zu gewährleisten. Wenn Sie nur den Anschluss des Stromverteilerkastens vornehmen, ohne das Bedienfeld anzuschließen, lässt sich der Swim Jet nicht starten und funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- Um eine ausreichende Wärmeableitung zu gewährleisten, halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm um den Anschlusskasten und das Bedienfeld herum ein.

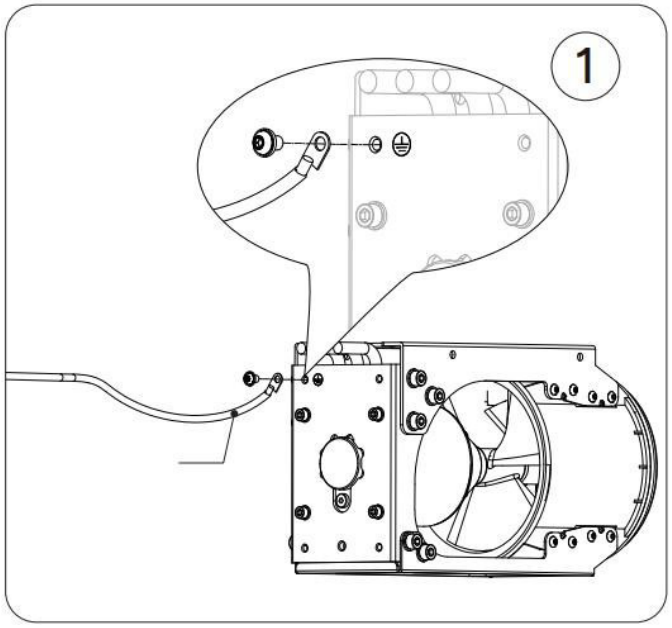
6. Installationsablauf des Swim Jet

6.1 Montageanleitung für das Gehäuse je nach Poolmaterial und Wandstärke

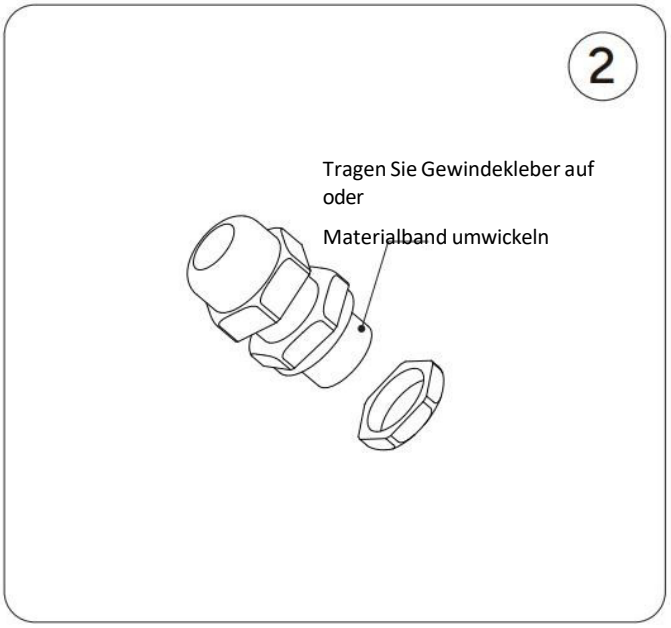
Der Swim Jet kann in Pools aus verschiedenen Materialien installiert werden. Je nach Wandstärke des Pools werden unterschiedliche Schraubenlängen verwendet: ⑫Sechskant-Selbstschneidschrauben für die Gehäusemontage. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle:

Poolmaterial	**Poolwandstärke (T)**	**⑫Sechskant-Innensechskant-Selbstschneidende Schrauben Spezifikationen**
Betonbecken	/	TA6*30 mm
Edelstahl-Schwimmbecken	T ≤ 3 mm	TA6*30 mm
PP/PMMA/GFK	3 mm < T ≤ 8 mm	TA6*30 mm
	8 mm < T ≤ 15 mm	TA6*40 mm

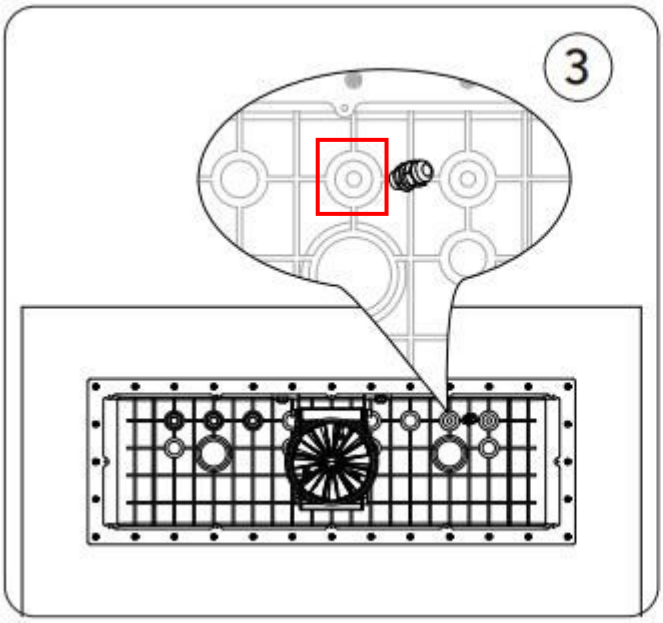
6.2 Vorgehensweise bei der Erdung



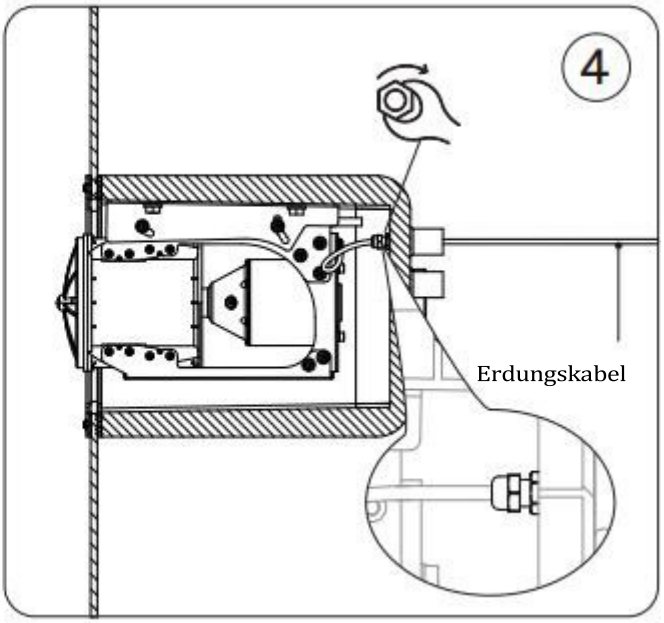
1. Falls eine Erdung erforderlich ist, wird empfohlen, vor dem Einbau des Jet in das Gehäuse M6x10-Schrauben mit Distanzstücken zu verwenden und das Erdungskabel an der dafür vorgesehenen Erdungsposition des Jet anzuschließen. Der Durchmesser des Erdungskabels beträgt 4–8 mm.



2. Schrauben Sie die Endmutter des wasserdichten M12-Edelstahlsteckers ab. Bevor Sie den wasserdichten Stecker in das Gehäuse einschrauben, tragen Sie bitte Gewindekleber auf oder wickeln Sie Isolierband um das Gewinde am Ende des Steckers, um die Wasserdichtigkeit und eine stabile Verbindung zu gewährleisten.



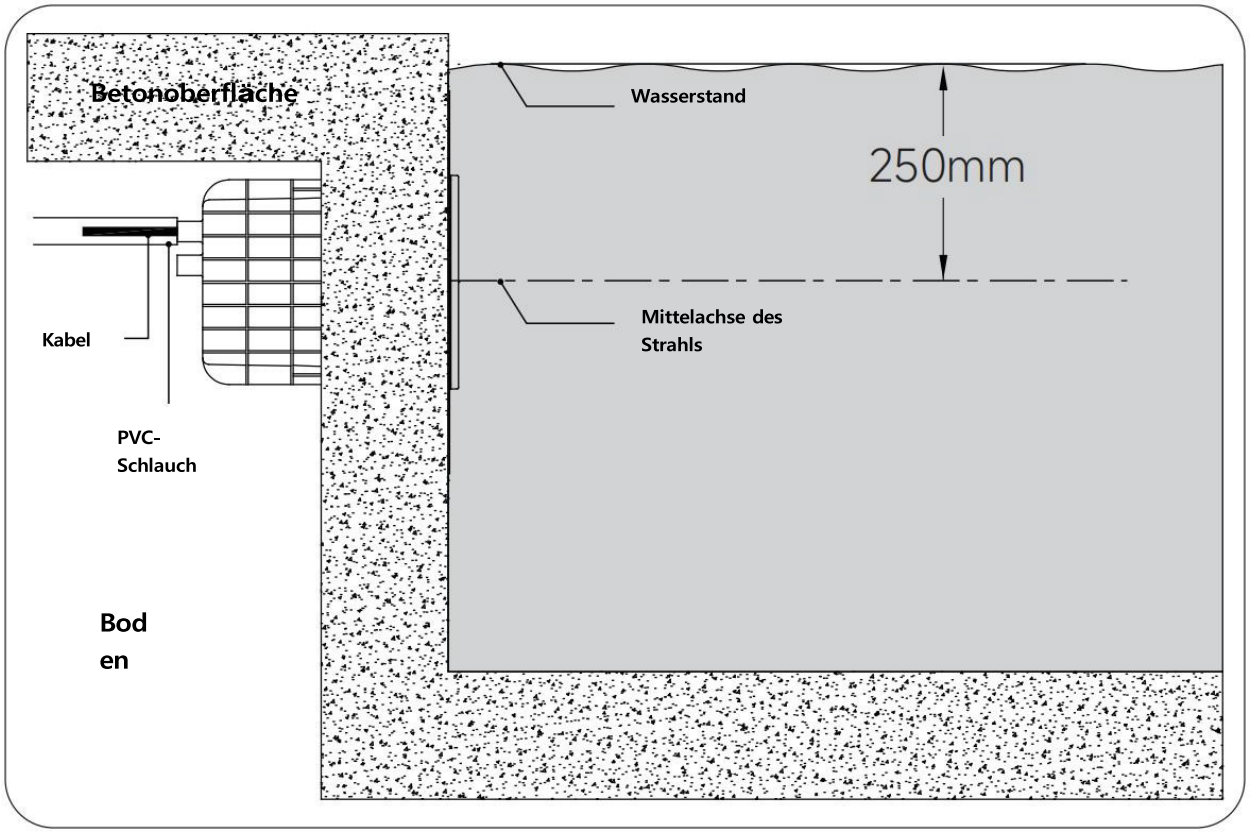
3. Bohren Sie mit einem 7-mm-Bohrer ein Durchgangsloch an der dafür vorgesehenen Schnittstellenposition auf der rechten Seite des Gehäuses. Entfernen Sie anschließend die Bohrrückstände und ziehen Sie den wasserdichten M12-Edelstahlsteckverbinder mit einem verstellbaren Schraubenschlüssel am Gehäuse fest.



4. Führen Sie das Erdungskabel aus dem Gehäuse heraus und ziehen Sie den wasserdichten M12-Edelstahlstecker mit einem verstellbaren Schraubenschlüssel fest.

6.3 Einbau des Swim Jet in Betonbecken

6.3.1 Installationszeichnungen und Anforderungen für den Swim Jet



Einbauanforderungen (Einheit: mm):

1. Höhenausrichtung

Bei der Montage des Jets an der Beckenwand ist darauf zu achten, dass der Abstand vom vorgesehenen Wasserstand zur Mittellinie des Jets 250 mm beträgt.

2. Kabelschutz

Das Jet-Kabel tritt an der Rückseite des Gehäuses aus und muss zum Schutz vor äußeren Einflüssen in einen PVC-Schlauch eingearbeitet werden.

3. Empfohlene Ausführungsvariante:

a. Reduzierstück + Faltenbalg mit wasserdichter Verbindung: PVC-Stecknippel mit Ø25 Außendurchmesser und G1/2-Innengewinde + wasserdichte Verbindung M20×1,5 auf AD18,5 + Faltenbalg AD18,5;

b. Steckadapter + Faltenbalg mit wasserdichter Verbindung: PVC-Muffenverbindung mit Ø32 Innendurchmesser und G1/2-Innengewinde + M20× 1,5 auf AD18,5 wasserdichte Verbindung + AD18,5 Wellrohr;

c. Gerade Wellrohrmuffe + Befestigung mit Schelle: (Innendurchmesser Ø32) gerade Wellrohrmuffe, Rohraußenwand Ø32 + handfest angezogene Schlauchschelle;

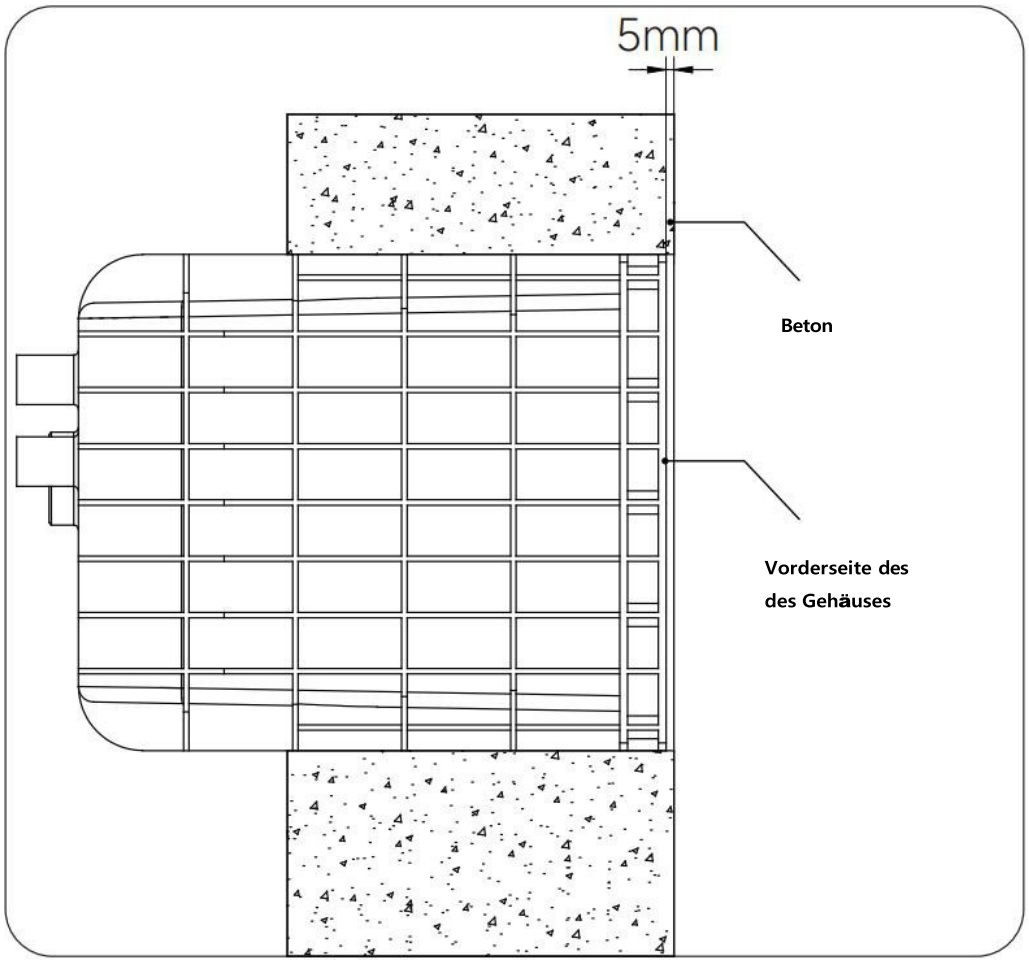
d. PVC-Wasserleitung: Wasserleitung mit geradem Abgang, Innendurchmesser Ø32.

4. Einbauaussparung:

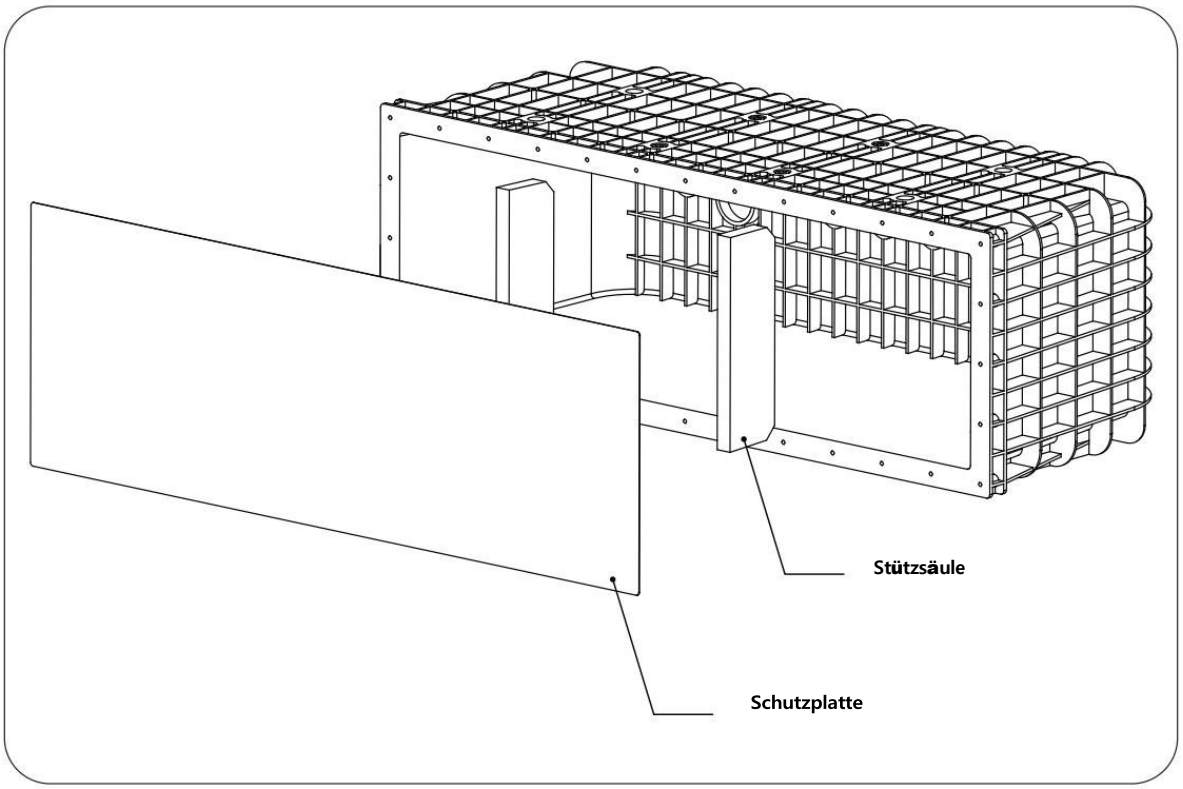
Für den Einbau des Swim-Jet-Gehäuses in die Wand muss ein Einbauhohlraum mit den Maßen 1000 mm (L) × 370 mm (H) × 675 mm (T) in die Betonkonstruktion des Schwimmbeckens eingegossen werden.

5. Einbaufreiheit:

Bitte halten Sie beim Betonieren einen Abstand von 5 mm zwischen der Gehäuseoberfläche und der Betonoberfläche ein, um die wasserdichte Dichtung einbauen zu können.

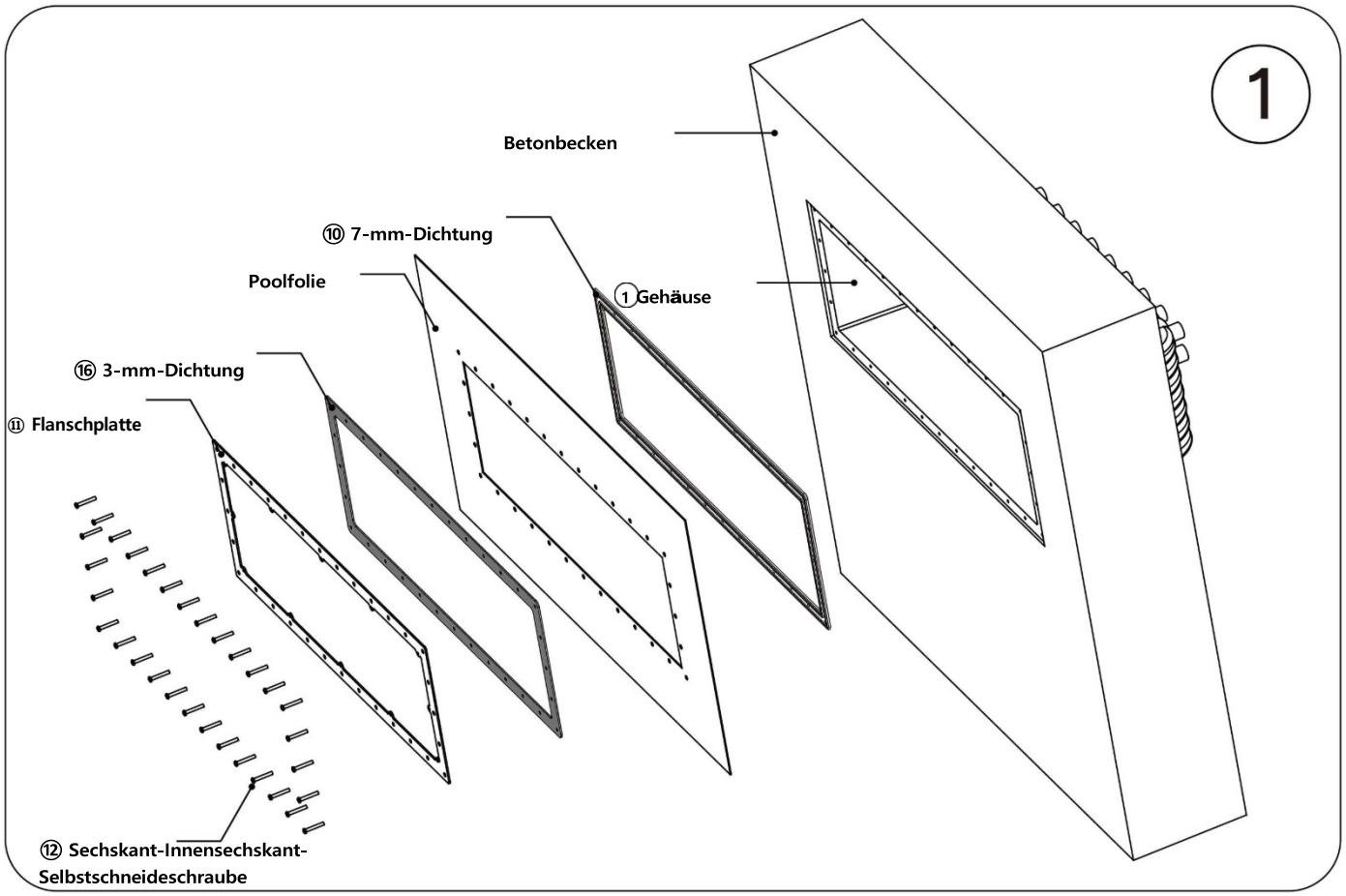


6.3.2 Verwendung von Stützsäule und Schutzplatte



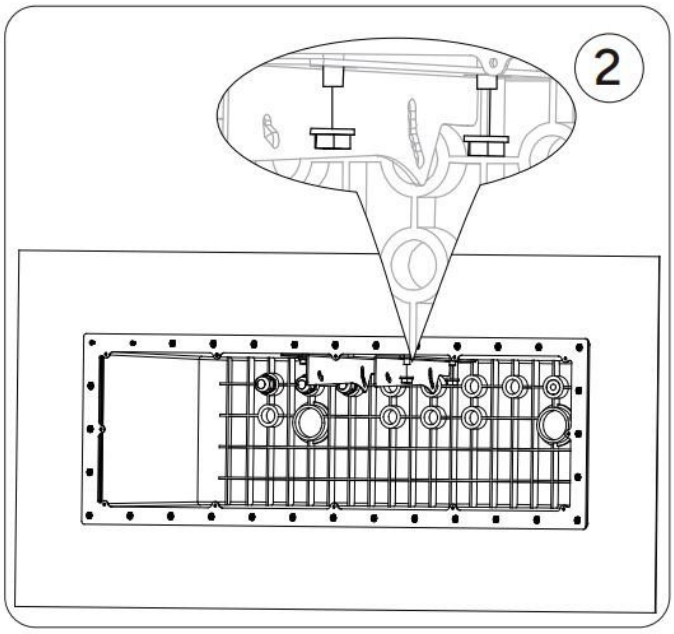
Vor dem Einbringen des Betons setzen Sie zwei Stützsäulen in das Gehäuse ein und befestigen Sie die Schutzplatte mit Klebeband an der Vorderseite des Gehäuses. Dies schützt das Gehäuse und sorgt dafür, dass die Flanschbefestigungsfläche sowie das Innere des Gehäuses sauber und frei von Fremdkörpern bleiben.

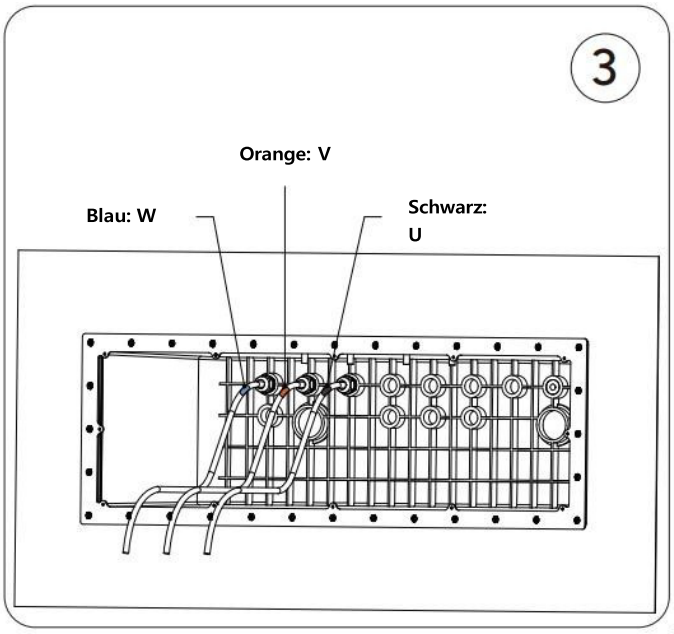
6.3.3 Einbau des Swim Jets in Betonbecken mit Beckenfolie



1. Setzen Sie das Gehäuse in den Pool ein

Setzen Sie das Gehäuse in die vorgefertigte Einbauaussparung ein. Montieren Sie gemäß der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge ① Gehäuse, ⑩ 7-mm-Dichtung, die Schwimmbeckenfolie, ⑯ 3-mm-Dichtung und ⑪ die Flanschplatte der Reihe nach von rechts nach links ein. Ziehen Sie abschließend die⑫ Sechskant-Selbstschneideschrauben fest.



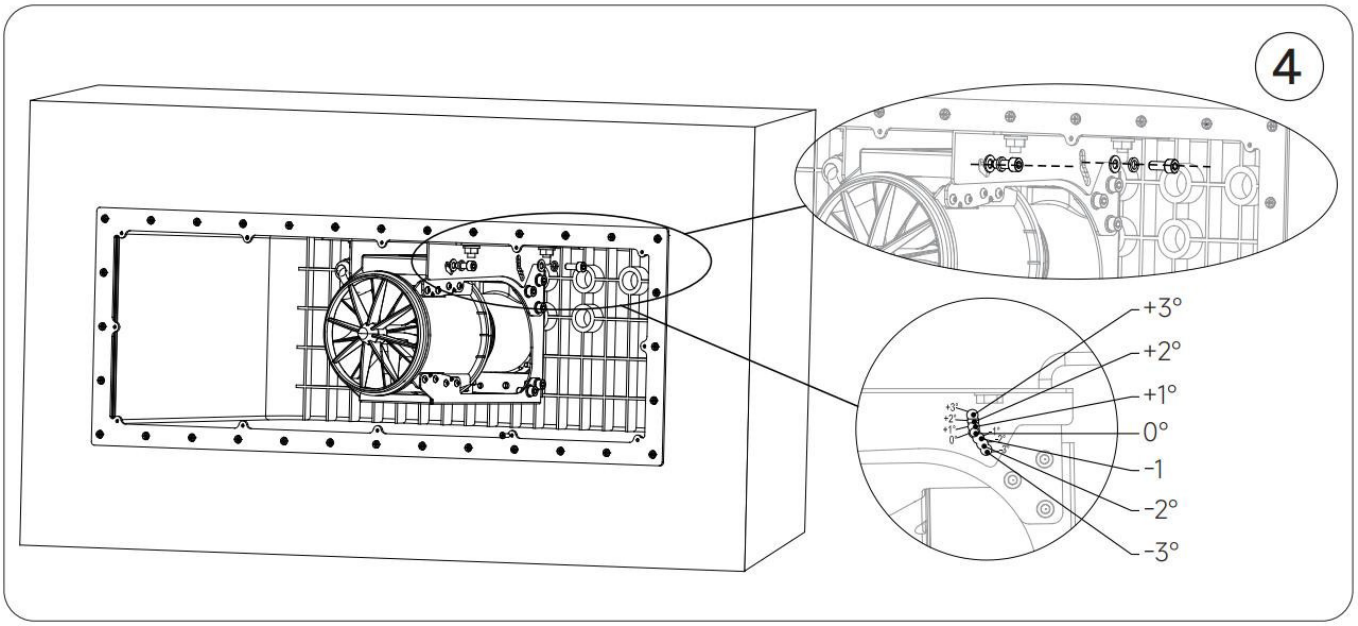


2. Montage der linken und rechten Halterungen am Gehäuse

Verwenden Sie vier ⑥ M10-Sechskantflanschmuttern, um ④⑤ linke und rechte Halterungen am ① Gehäuse vor. Ziehen Sie die Muttern zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest.

3. Führen Sie das Jet-Kabel durch die ③ wasserdichten Kabelverbinder

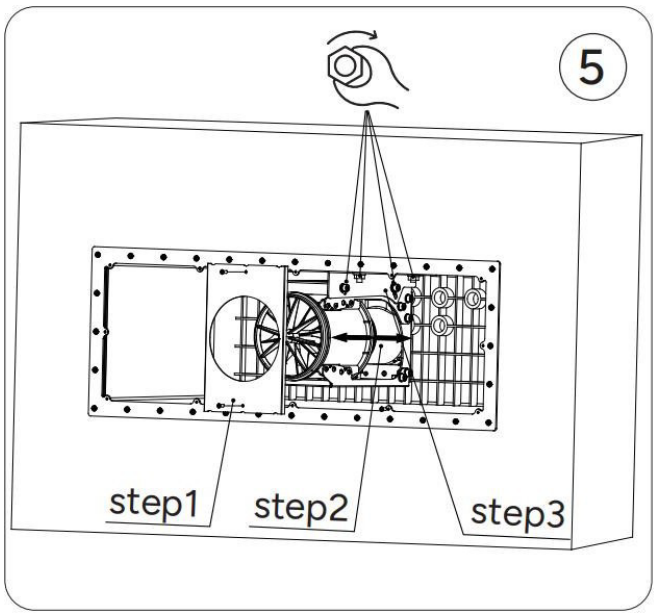
Die mit Blau (W), Orange (V) und Schwarz (U) gekennzeichneten Kabel werden von der Rückseite des ① Gehäuses aus in der Reihenfolge von links nach rechts herausgeführt, um ein Verwickeln der Kabel zu verhindern.

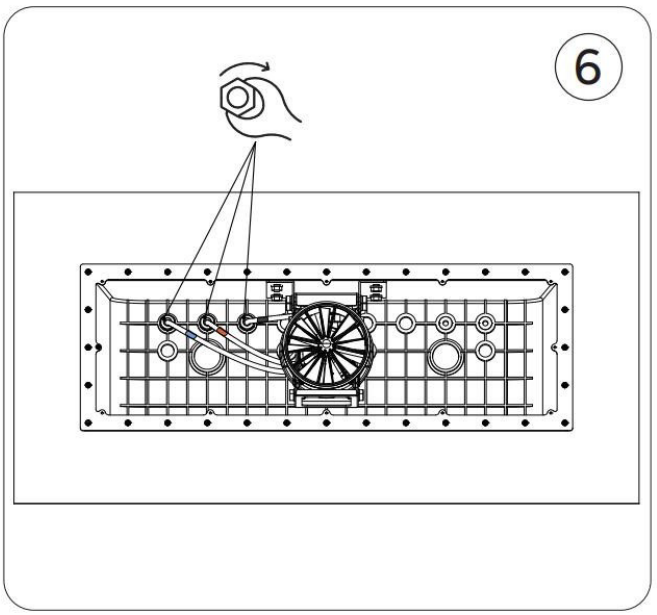


4. Befestigung des Jets an den Halterungen

Befestigen Sie den ② Jet mit den ⑧ Federscheiben, den ⑨ Unterlegscheiben und den ⑦ M8×20-Innensechskantschrauben an den Halterungen. Achten Sie darauf, dass der Jet waagerecht zur Wand ausgerichtet ist; ziehen Sie die Schrauben zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest.

Hinweis: Falls eine Winkelanpassung erforderlich ist, ziehen Sie die ⑦ M8 × 20 Innensechskantschrauben entsprechend den Positionierungslöchern an den Halterungen nach.





5. Einstellung und Befestigung des Jets mit der ⑮ horizontalen DX510-Einbauplatte

(1) Befestigen Sie die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte mit zwei ⑭ M5×14 Innensechskant-Senkkopfschrauben.

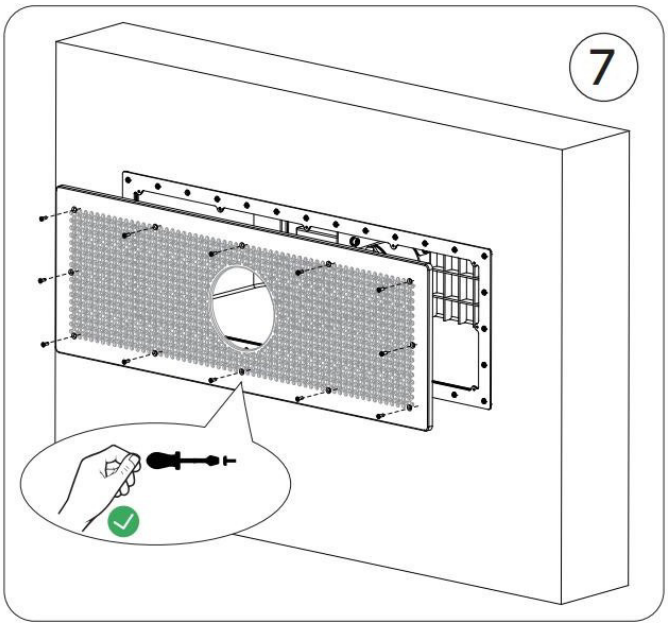
(2) Verstellen Sie den Jet nach vorne oder hinten, um sicherzustellen, dass das vordere Ende des Strömungskanals reibungslos durch die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte verläuft und fest an dieser anliegt.

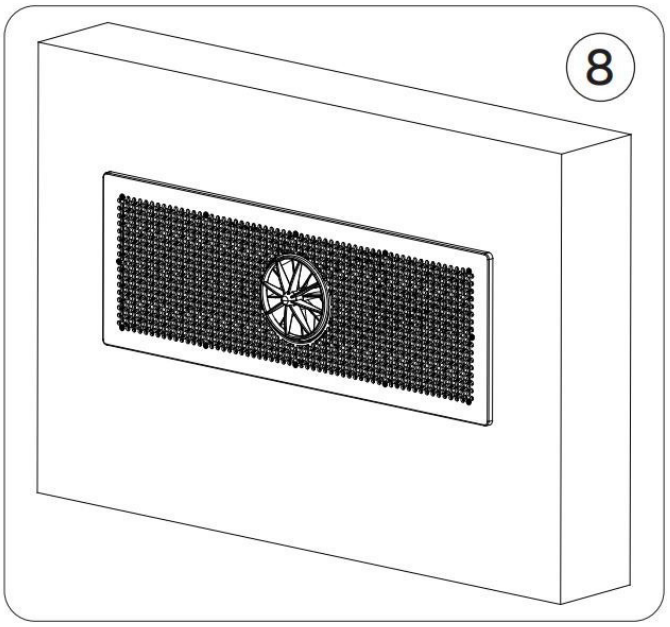
(3) Befestigen Sie den Jet, indem Sie die ⑦ M8×20 Innensechskantschrauben und die ⑥ M10 Sechskantflanschmuttern vollständig anziehen, und entfernen Sie anschließend die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte.

6. Anziehen der drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder

Bitte fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, nachdem Sie die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte entfernt haben:

Ziehen Sie die drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder fest, um die wasserdichte Abdichtung des Gehäuses sicherzustellen.





7. Montage der ⑬ Frontabdeckung

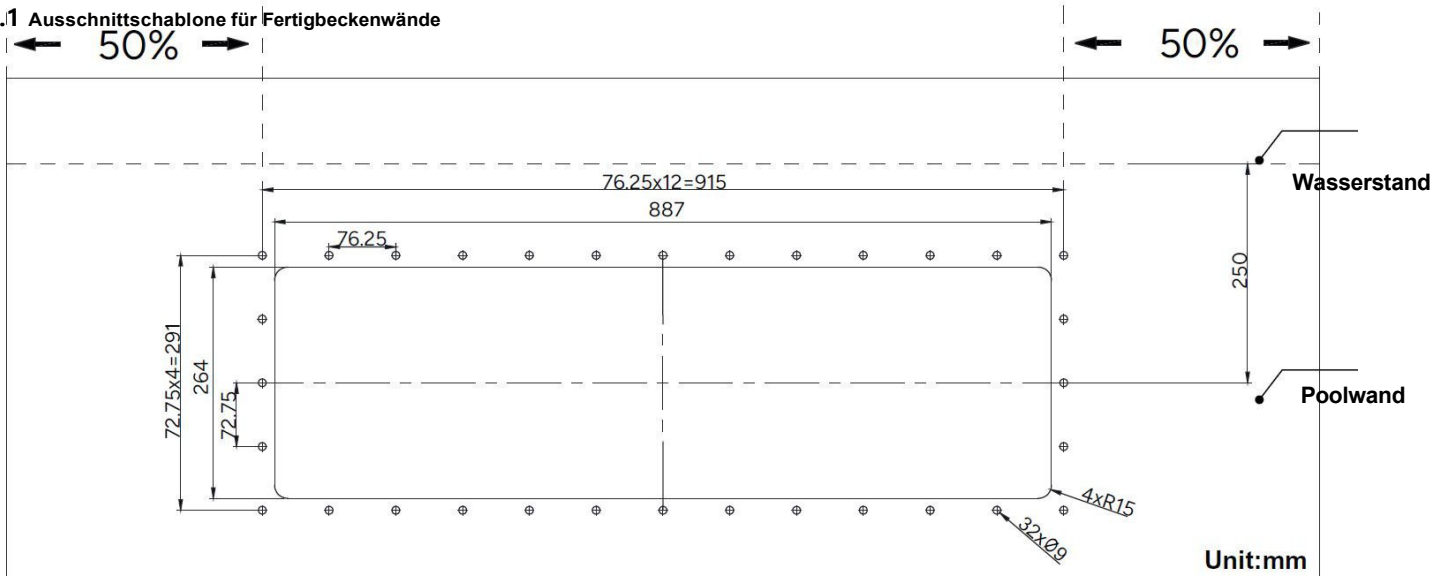
Nach dem Entfernen der ⑮ DX510 horizontalen Einbauplatte montieren Sie die ⑬ Frontabdeckung mit zwölf ⑭ M5x14 Innensechskant-Senkkopfschrauben. Empfohlenes Anzugsmoment: 1,5–2,0 N·m.

Hinweis: Um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden, verwenden Sie bitte ausschließlich Handwerkzeuge; verwenden Sie keine Elektrowerkzeuge.

8. Abschlusszeichnung der Jet-Installation

6.4 Einbau des Swim Jet in Fertigbecken

6.4.1 Ausschnittschablone für Fertigbeckenwände



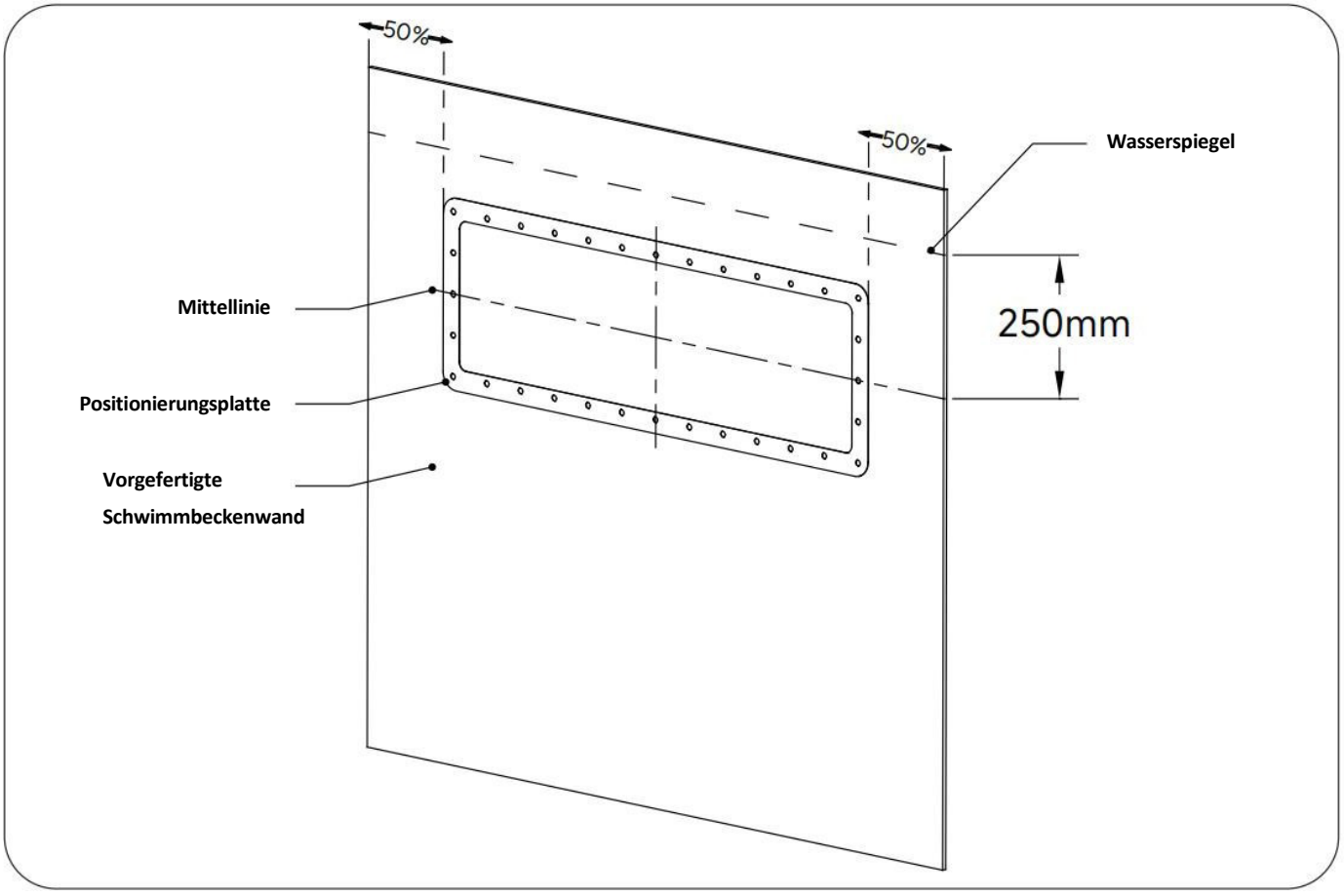
Bei Fertigbecken müssen die oben genannten Aussparungen vorgesehen werden, wobei sicherzustellen ist, dass die Mitte 250 mm unterhalb der Wasserlinie liegt.

1. Zentrierung und symmetrische Positionierung Horizontale Ausrichtung: Der Jet muss in der Mitte der Beckenwand (in der Regel an der kurzen Seite) installiert werden, um sicherzustellen, dass das erzeugte Strömungsfeld symmetrisch ist.
2. Vertikale Positionierung und Ausrichtung Bezugspunkt Wasserlinie: Stellen Sie sicher, dass die Mittelachse des Jets genau 250 mm unterhalb der vorgesehenen Wasserlinie positioniert ist. (Hinweis: Die Einbautiefe wirkt sich direkt auf die Strömungssättigung und das Risiko des Lufteintritts aus).
3. Spezifikationen für den Ausschnitt: Abmessungen: Rechteckige Öffnung von 887 × 264 mm mit 32 gleichmäßig verteilten Durchgangsbohrungen (Φ 9 mm) am Umfang.

Vorsichtsmaßnahmen für die Installation des Jets:

Anforderungen an Einbauort und -tiefe:

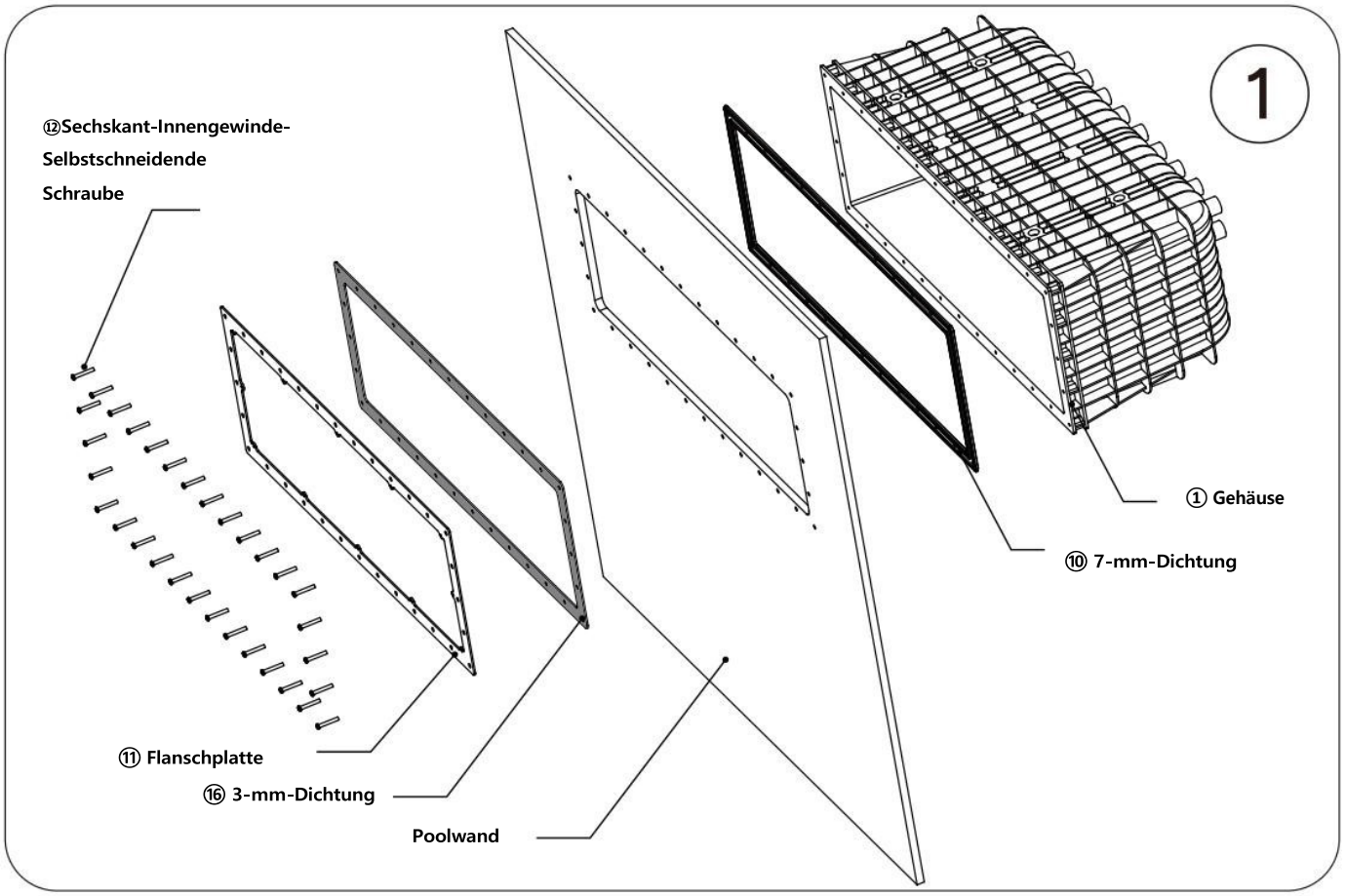
- Einbautiefe: 250 mm unterhalb des Wasserspiegels (Abstand zwischen der Mitte des Jets und der Wasseroberfläche).
- Einbauort: Der Einbau muss horizontal in der Mitte der Schwimmbadwand erfolgen.



Vorgefertigte Schwimmbad-Öffnung – Vorgehensweise:

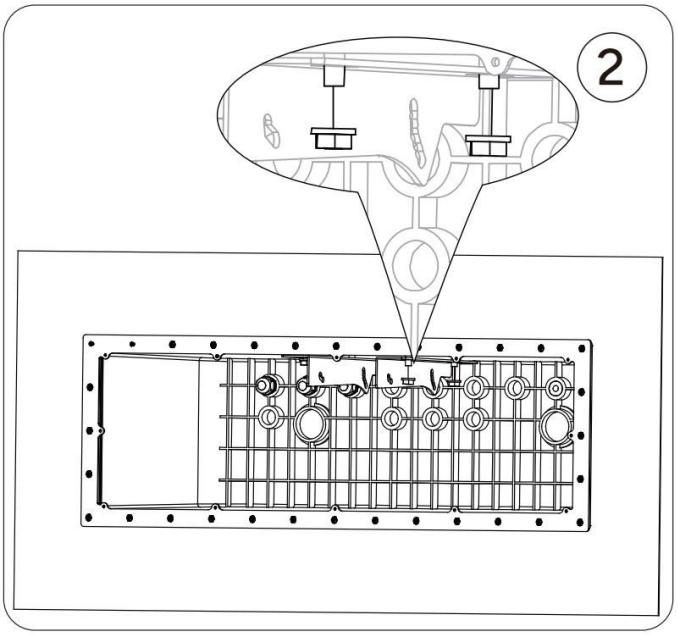
Ziehen Sie die Schutzfolie vom Klebeband auf der Positionierungsplatte ab und kleben Sie die Platte dann in die Mitte des vorgesehenen Einbaubereichs an der Schwimmbadwand. Zeichnen Sie den Umriss der Öffnung mit einem Marker nach und entfernen Sie anschließend die Positionierungsplatte. Bohren Sie mit einem 9-mm-Bohrer die Führungslöcher und schneiden Sie die Öffnung in die Schwimmbadwand aus.

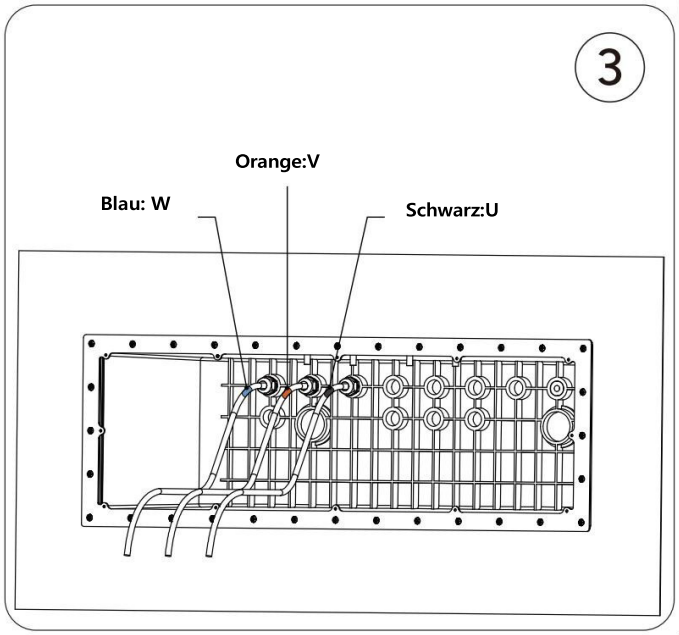
6.4.2 Montageanleitung für Fertigschwimmbecken



1. Einbau des Gehäuses in den Pool

Setzen Sie das Gehäuse in die vorgeschnittene Einbauöffnung ein. Montieren Sie gemäß der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge von rechts nach links: ① Gehäuse, ⑩ 7-mm-Dichtung, Poolwand, ⑯ 3-mm-Dichtung und ⑪ Flanschplatte. Befestigen Sie die Baugruppe mit den entsprechenden ⑫ Sechskant-Selbstschneideschrauben, je nach Dicke der Poolwand.



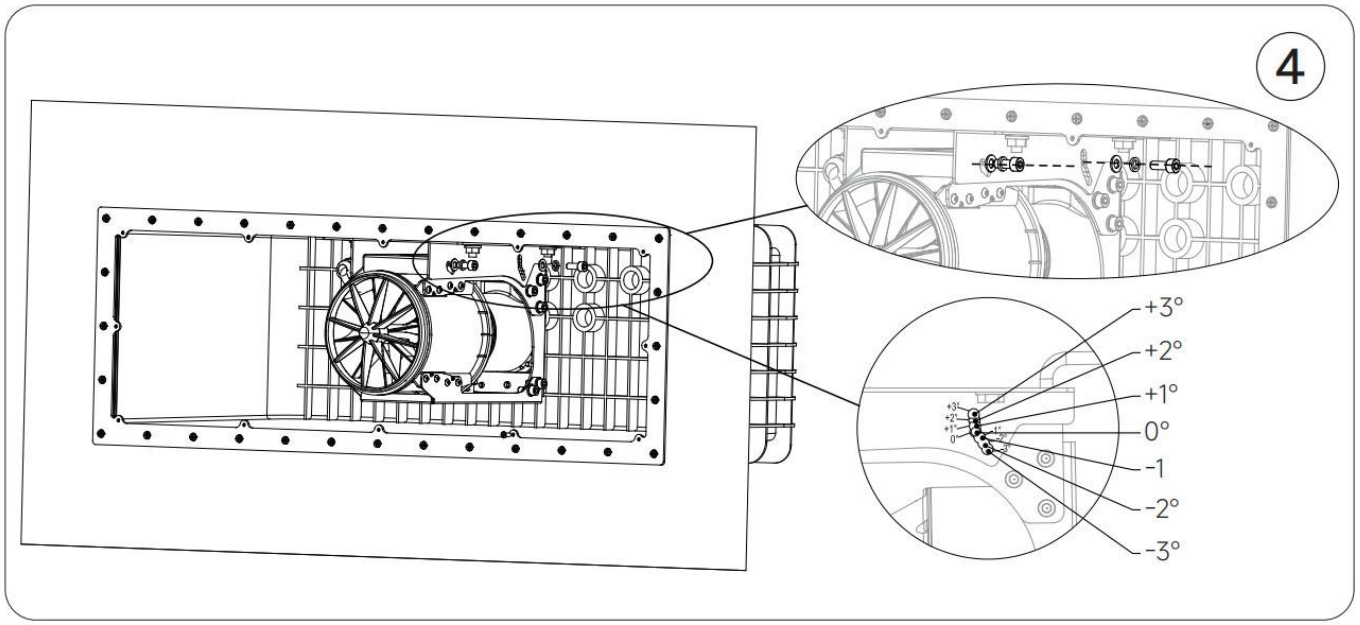


2. Montage der linken und rechten Halterungen am Gehäuse

Verwenden Sie vier ⑥ M10-Sechskantflanschmuttern, um ④⑤ linke und rechte Halterungen am ① Gehäuse vor. Ziehen Sie die Muttern zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest.

3. Führen Sie das Jet-Kabel durch die ③ wasserdichten Kabelverbinder

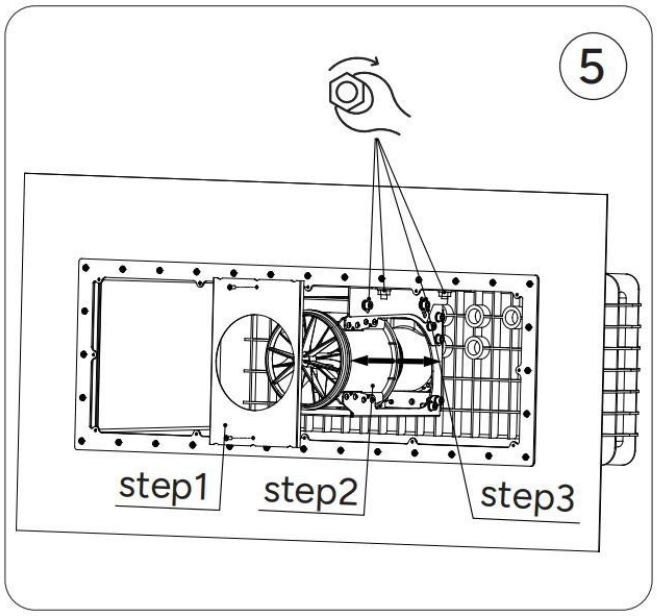
Die mit Blau (W), Orange (V) und Schwarz (U) gekennzeichneten Kabel werden von der Rückseite des ① Gehäuses aus in der Reihenfolge von links nach rechts herausgeführt, um ein Verwickeln der Kabel zu verhindern.

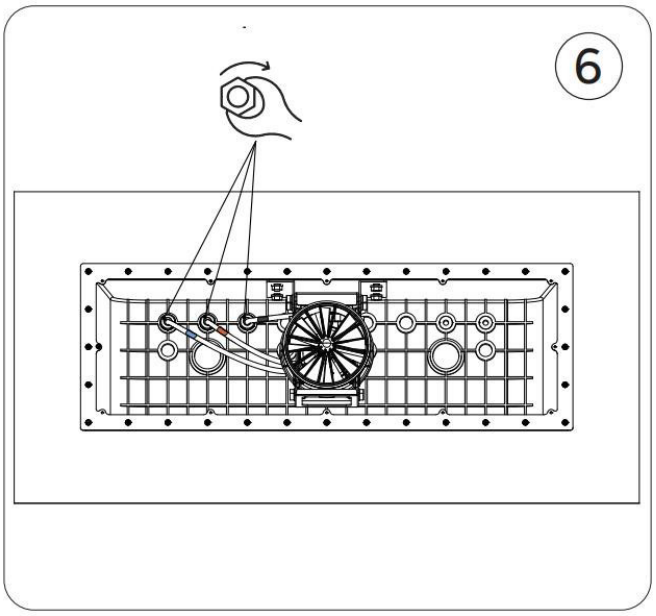


4. Befestigung des Jet an den Halterungen

Befestigen Sie den ② Jet mit ⑧ Federscheiben, ⑨ Unterlegscheiben und ⑦ M8×20 Innensechskantschrauben an den Halterungen. Achten Sie darauf, dass der Jet waagerecht zur Wand ausgerichtet ist; ziehen Sie die Schrauben zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest.

Hinweis: Falls eine Winkelanpassung erforderlich ist, ziehen Sie die ⑦ M8 × 20 Innensechskantschrauben entsprechend den Positionierungslöchern an den Halterungen nach.





5. Einstellung und Befestigung des Jets mit der ⑮ horizontalen Einbauplatte DX510

(1) Befestigen Sie die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte mit zwei ⑭ M5×14 Innensechskant-Senkkopfschrauben.

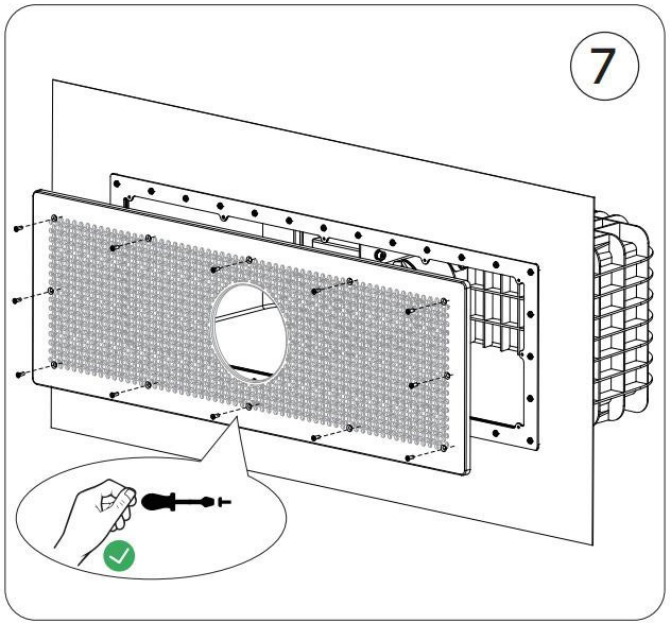
(2) Verstellen Sie den Jet nach vorne oder hinten, um sicherzustellen, dass das vordere Ende des Strömungskanals reibungslos durch die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte verläuft und fest an dieser anliegt.

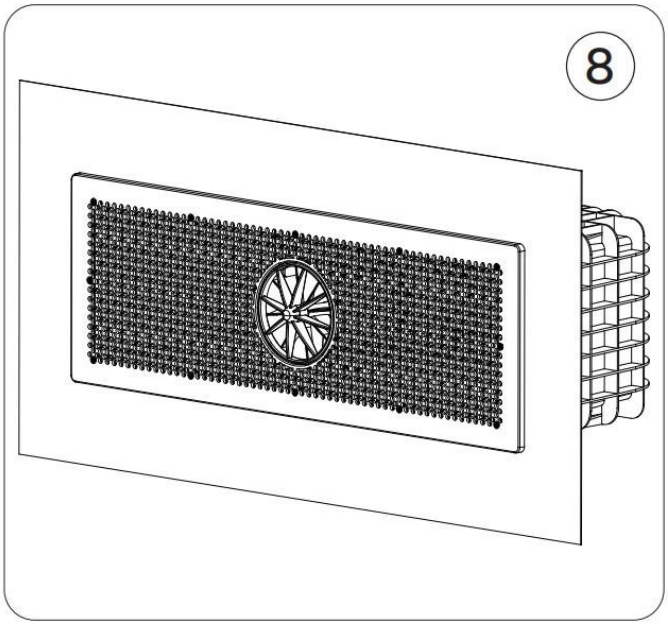
(3) Befestigen Sie den Jet, indem Sie die ⑦ M8×20 Innensechskantschrauben und die ⑥ M10 Sechskantflanschmuttern vollständig anziehen, und entfernen Sie anschließend die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte.

6. Anziehen der drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder

Bitte fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, nachdem Sie die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte entfernt haben:

Ziehen Sie die drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder fest, um die wasserdichte Abdichtung des Gehäuses sicherzustellen.





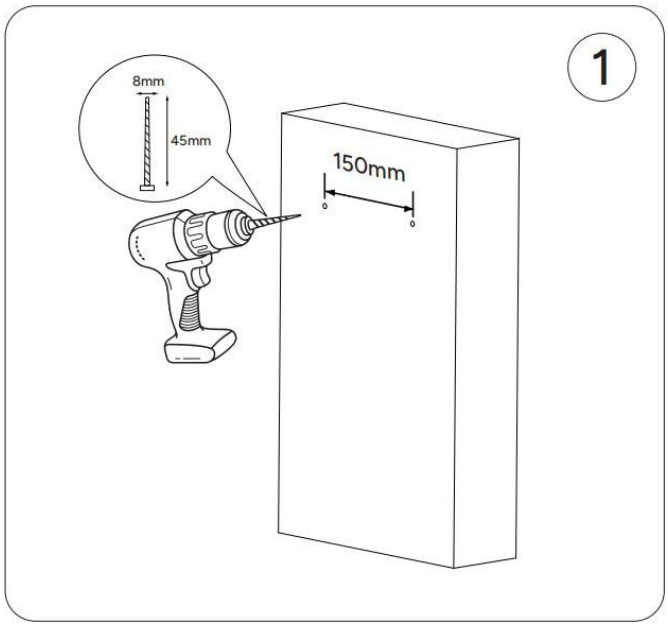
7. Montage der ⑬ Frontabdeckung

Nach dem Entfernen der ⑮ DX510 horizontalen Einbauplatte montieren Sie die ⑬ Frontabdeckung mit zwölf ⑭ M5x14 Innensechskant-Senkkopfschrauben. Empfohlenes Anzugsmoment: 1,5–2,0 N·m.

Hinweis: Um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden, verwenden Sie bitte ausschließlich Handwerkzeuge; verwenden Sie keine Elektrowerkzeuge.

8. Abschlussmontageschema für Jet

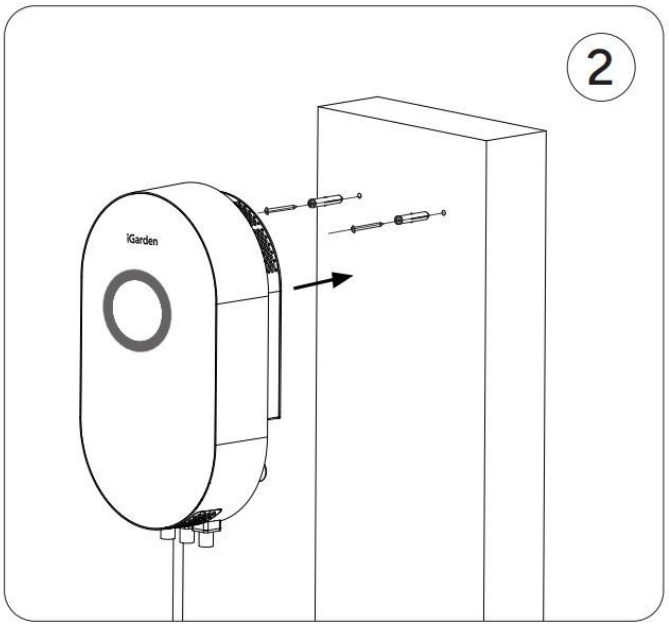
6.5 Einbau der Power Box und des Bedienfelds



1. Befestigungslöcher bohren

(1) Bohren Sie zwei Löcher horizontal in die Wand, im Abstand von

150 mm. (2) Empfohlener Bohrerdurchmesser 8 mm, Lochtiefe 45 mm.

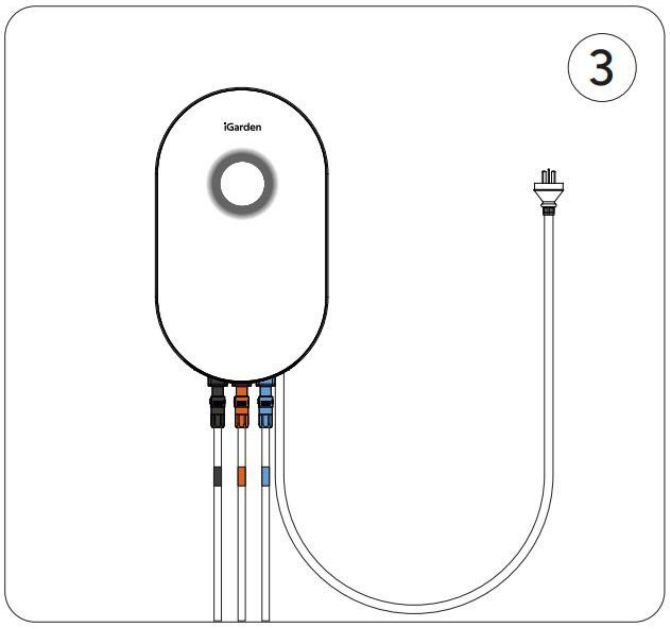


2. Befestigen Sie den Stromkasten

(1) Setzen Sie nacheinander das Dehnungsrohr (Ø 8 × 40) und die selbstschneidende Schraube M5 × 40 ein.

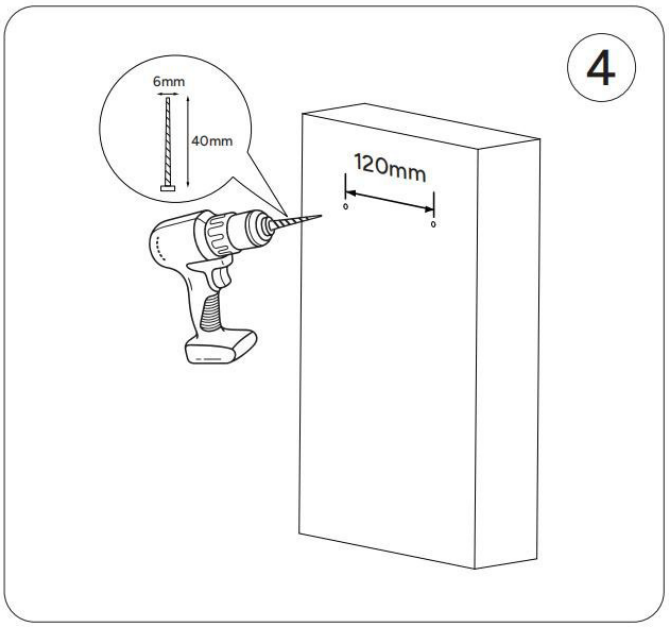
(2) Der Stromkasten kann an den Bohrlöchern ausgerichtet und aufgehängt werden.

(3) Achten Sie auf die Einbaurichtung, damit sich die Kabelbuchsen unten befinden.



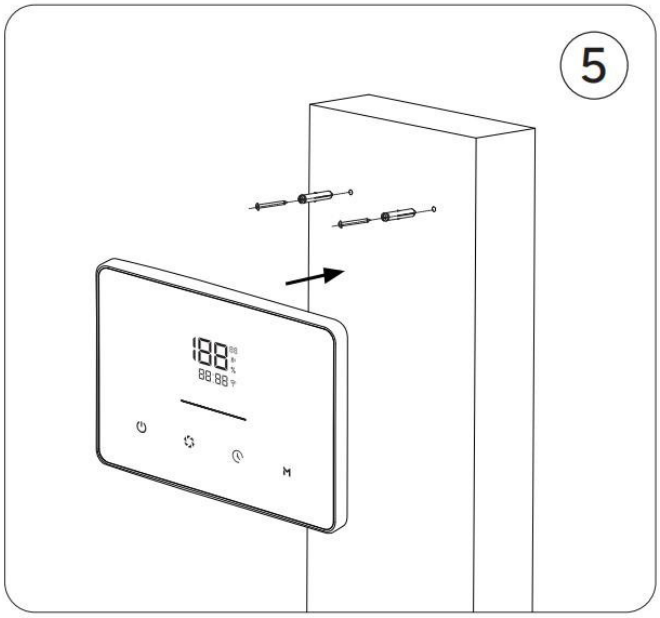
3. Anschluss der Jet-Kabel an die Power Box Schließen Sie die Jet-Kabel entsprechend der Farbcodierung an die Buchsen der Power Box an.

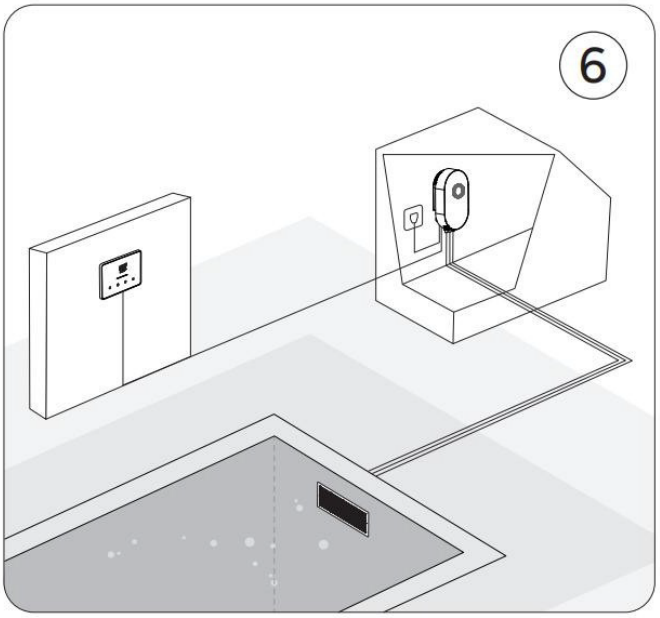
Die Farben der Kabelstecker sind: Schwarz, Orange und Blau.



4. Befestigungslöcher bohren

(1) Bohren Sie zwei Löcher horizontal in die Wand, im Abstand von 120 mm. (2) Empfohlener Bohrerdurchmesser: 6 mm, Lochtiefe: 40 mm.





5. Befestigen Sie das Bedienfeld

(1) Setzen Sie nacheinander das Dehnungsrohr (Ø 6 × 30) und die selbstschneidende Schraube M4 × 30 ein.

(2) Das Bedienfeld kann an den Bohrlöchern ausgerichtet und aufgehängt werden.

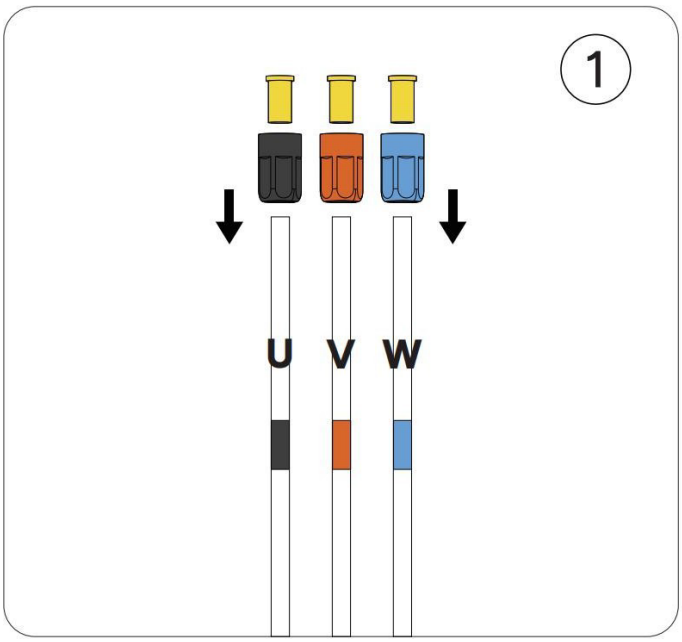
(3) Achten Sie auf die Einbaurichtung, damit sich die Kabelbuchsen unten befinden.

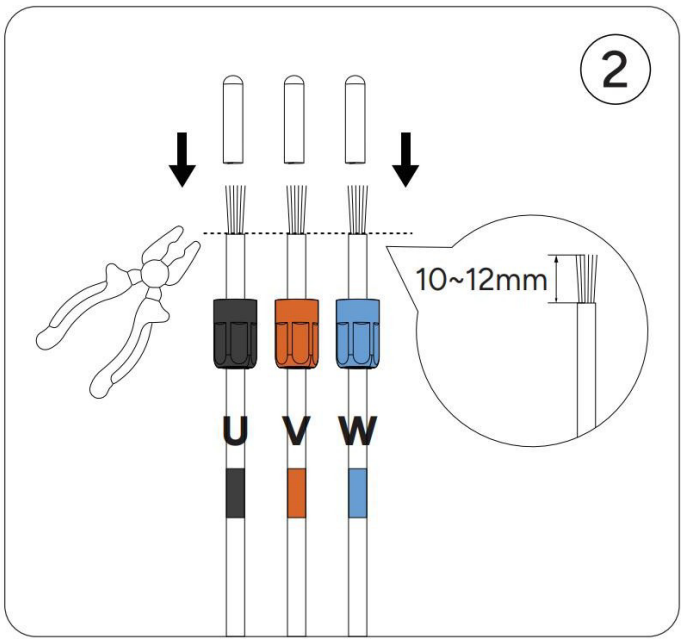
6. Montageschema für den Swim Jet

Testen Sie den Motor nach Abschluss der Installation, um sicherzustellen, dass er in die richtige Richtung läuft. Von der Düsenauslassseite (Vorderseite) aus betrachtet müssen sich die Laufradschaufeln gegen den Uhrzeigersinn drehen.

6.6 Montageanleitung für Direktanschlussstecker

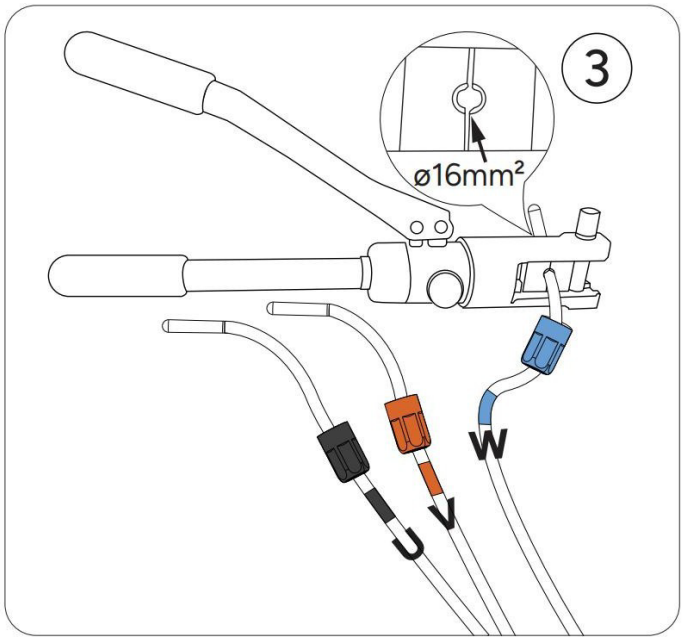
Bei Modellen ohne Anschlussdose müssen Sie, nachdem die Jet-Kabel durch die Gehäuseöffnungen geführt wurden, die Metallklemmen crimpen und die Direktanschlussstecker montieren. Die konkrete Vorgehensweise ist wie folgt:

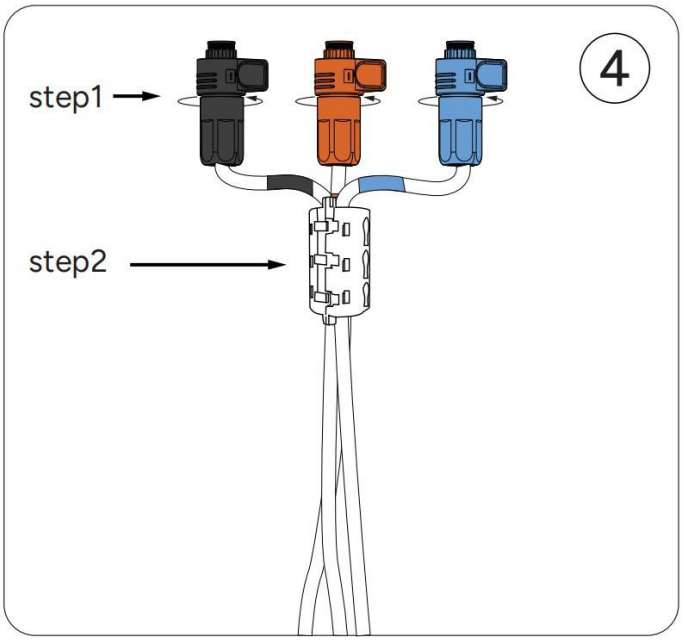




1. Führen Sie den U-Draht entsprechend der Farbe durch die schwarze, den V-Draht durch die orangefarbene und den W-Draht durch die blaue Verriegelungsmutter und Gummimanschette.

2. Isolieren Sie die Drähte auf eine Länge von 10–12 mm ab und führen Sie den Aderkern in die Metallklemmen ein.



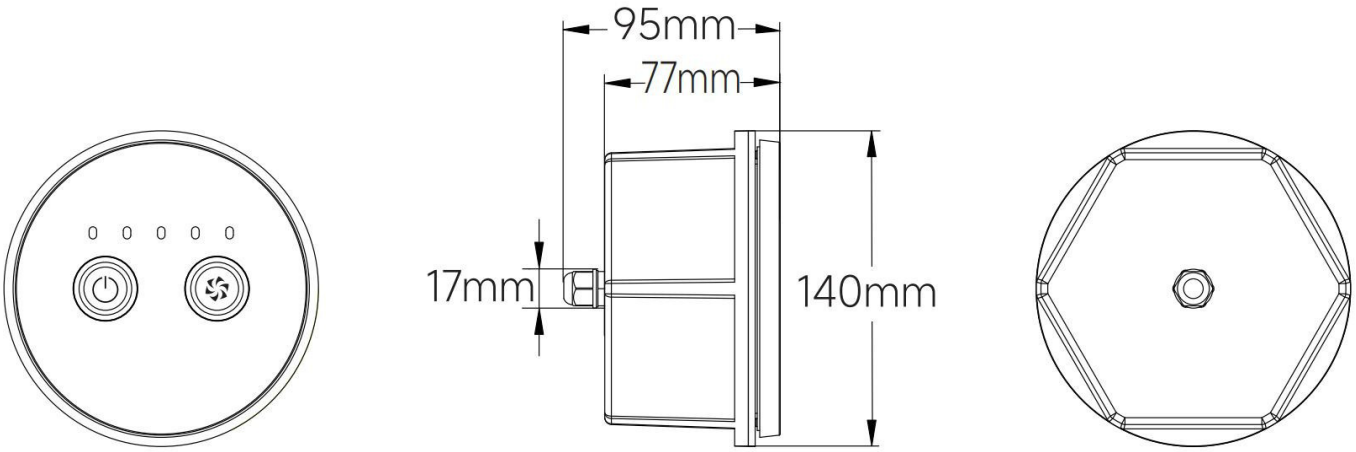


3. Verwenden Sie eine Crimpzange mit einer 16-mm²-Klinge, um die Metallklemmen fest anzudrücken.

4. Stecken Sie die gecrimpten Metallklemmen in den Direktanschlussstecker und ziehen Sie die Sicherungsmutter fest an. Setzen Sie den aufsteckbaren Ferritkern auf die UVW-Kabel. Schließen Sie den Kern und stellen Sie sicher, dass die Verriegelungen vollständig eingerastet sind. Der Ferritkern muss fest am Kabel sitzen und darf keinen Spielraum haben.

7. Einbau des Unterwasser-Knopfes (optional)

7.1 Schematische Darstellung des Unterwasser-Knopfes

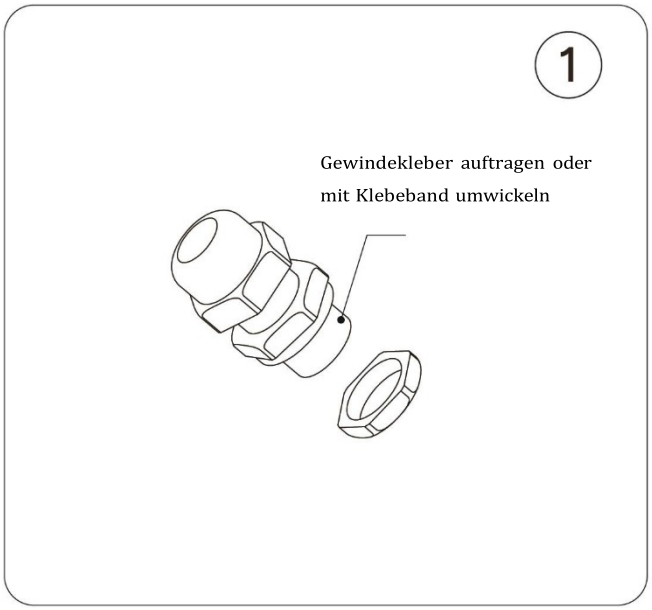


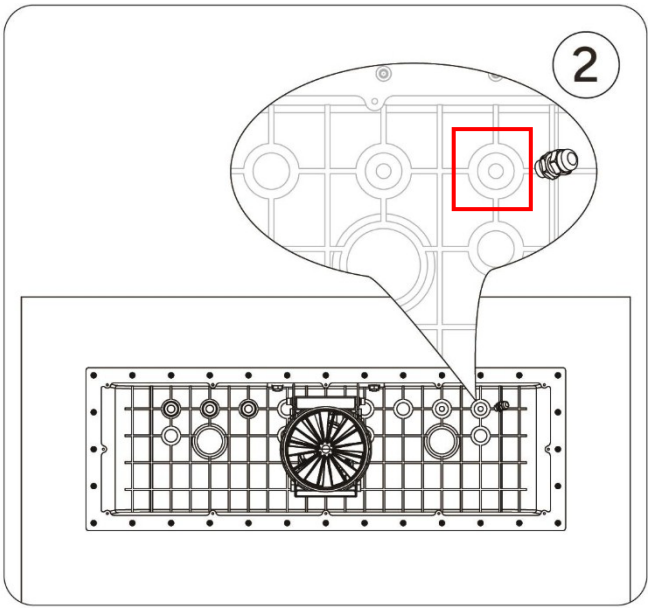
7.2 Konfiguration des Unterwasser-Knopfes

SN	Beschreibung	Anzahl
①	Unterwasser-Tastergehäuse ⌀ 140 × 63 mm, ABS	1
②	Unterwasser-Tastenfeld ⌀ 130 × 60 mm, ABS	1
③	M12-Kabelverschraubung, 316L	1
④	Dichtung ⌀ 138 × 3 mm, EPDM	1
⑤	Dichtung ⌀ 124 × 4,2 mm, Silikonkautschuk	1
⑥	4-poliger Luftfahrtstecker (Buchse)	1
⑦	4-poliger Luftfahrtstecker (Stecker)	1
⑧	Wasserdichter M12-Kabelstecker, Nylon	1
⑨	Frontabdeckung, Duplex 2205	1

Hinweis: Der wasserdichte Kabelstecker ③M12 (316L) gehört zum Lieferumfang des eingebauten Swim Jet; der separat gelieferte Unterwassertaster ist nicht enthalten.

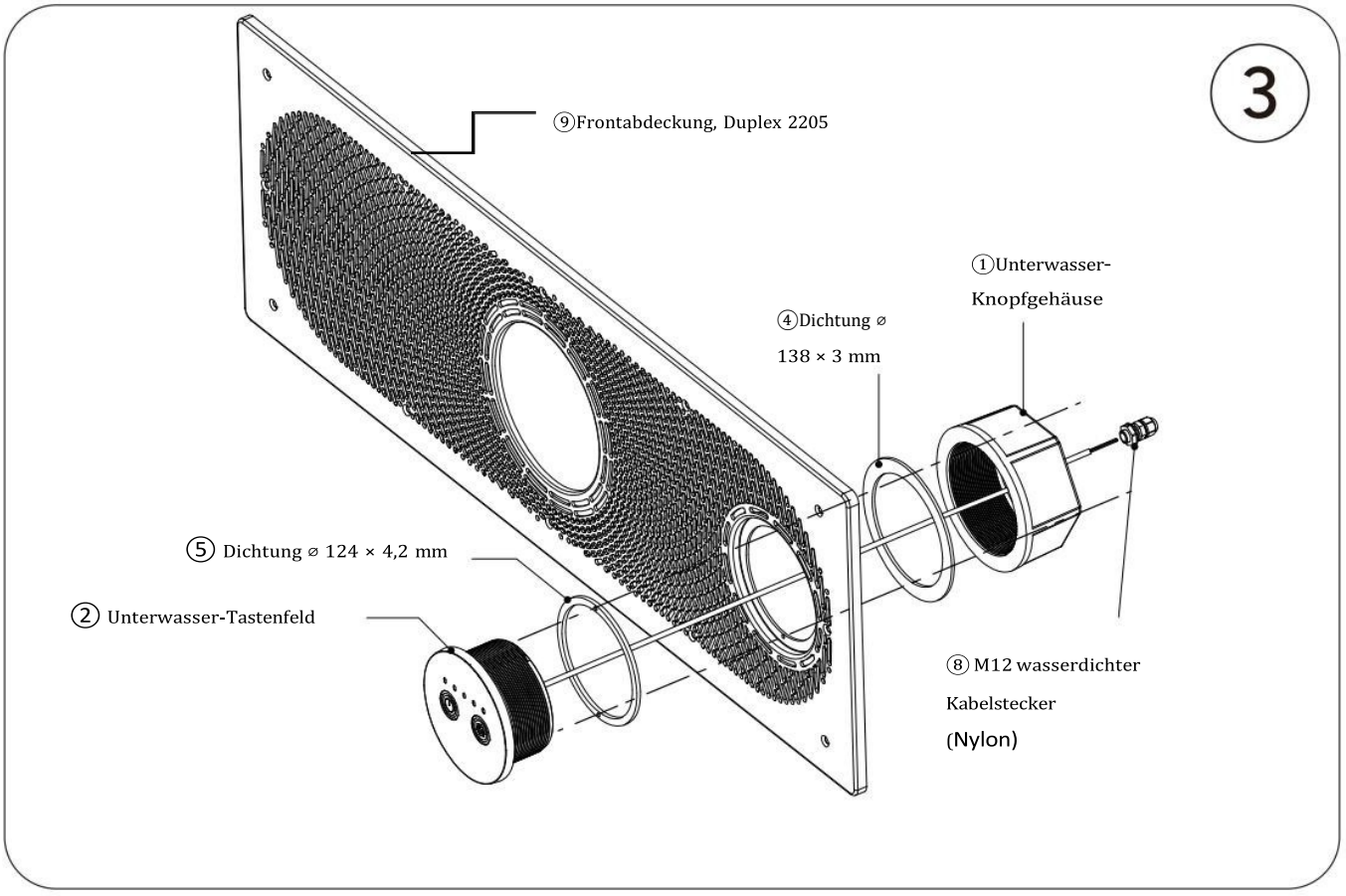
7.3 Montageanleitung für den Unterwassertaster



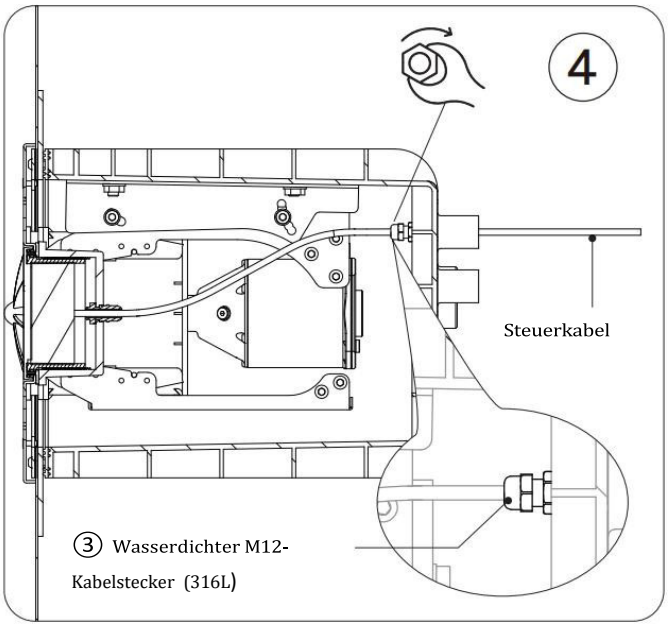


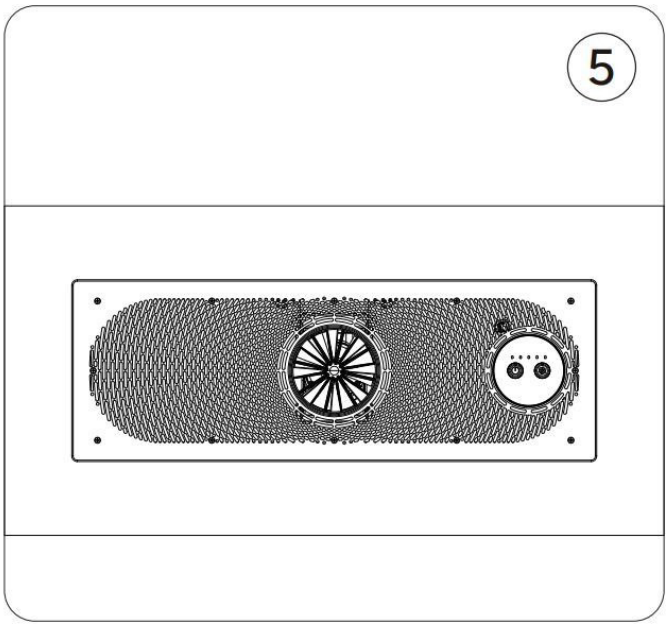
1. Schrauben Sie die Endmutter des ③ wasserdichten M12-Kabelsteckers (316L) ab. Bevor Sie den wasserdichten Stecker in das Gehäuse einschrauben, tragen Sie bitte Gewindedichtmittel auf oder wickeln Sie Gewindeband um das Gewinde am Ende des Steckers, um die Wasserdichtigkeit und eine stabile Verbindung zu gewährleisten.

2. Bohren Sie mit einem 7-mm-Bohrer ein Durchgangsloch an der dafür vorgesehenen Stelle auf der rechten Seite des Gehäuses. Entfernen Sie anschließend die Bohrrückstände und ziehen Sie den wasserdichten Kabelstecker ③ M12 (316L) mit einem verstellbaren Schraubenschlüssel am Gehäuse fest.



3. Richten Sie die Positionierungsstifte an der Unterwasser-Tastenplatte und der Dichtung auf die Positionierungslöcher an der Frontabdeckung (Duplex 2205) aus und montieren Sie ② Unterwasser-Tastenplatte, ⑤ Dichtung ⌀ 124 × 4,2 mm, ④ Dichtung ⌀ 138 × 3 mm, ① Unterwasser-Tastengehäuse und ⑧ wasserdichten M12-Kabelstecker (Nylon) in der abgebildeten Reihenfolge ein.

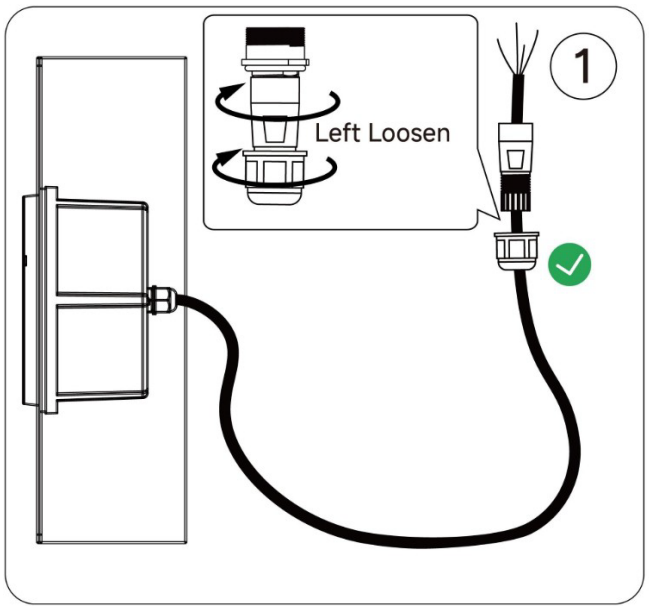


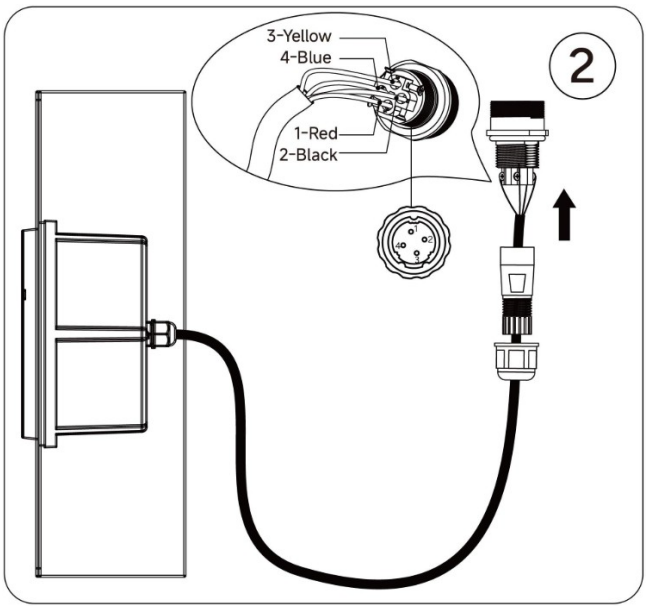


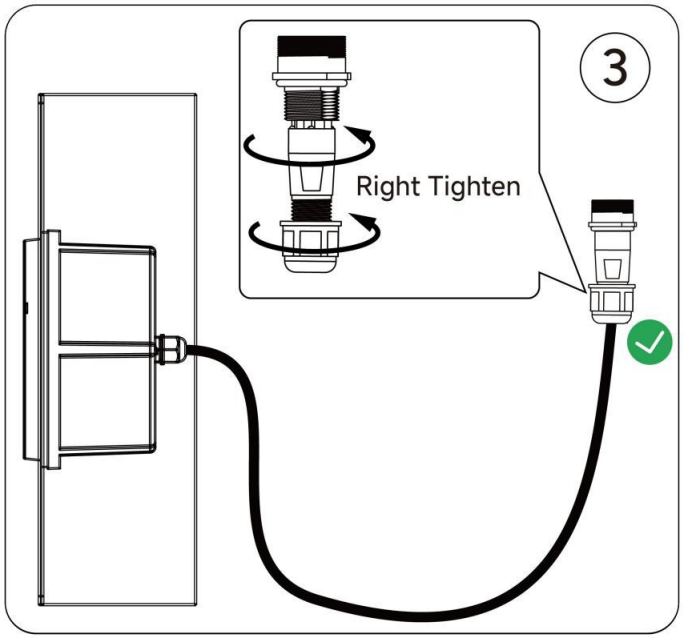
4. Führen Sie das Steuerkabel des Unterwassertasters durch den wasserdichten M12-Steckverbinder. Um zu verhindern, dass sich das Kabel während des Betriebs des Hauptgeräts verheddert, ziehen Sie bitte den Kabelbegrenzer bis zum wasserdichten Steckverbinder und ziehen Sie den wasserdichten Kabelstecker (316L) mit einem verstellbaren Schraubenschlüssel fest.

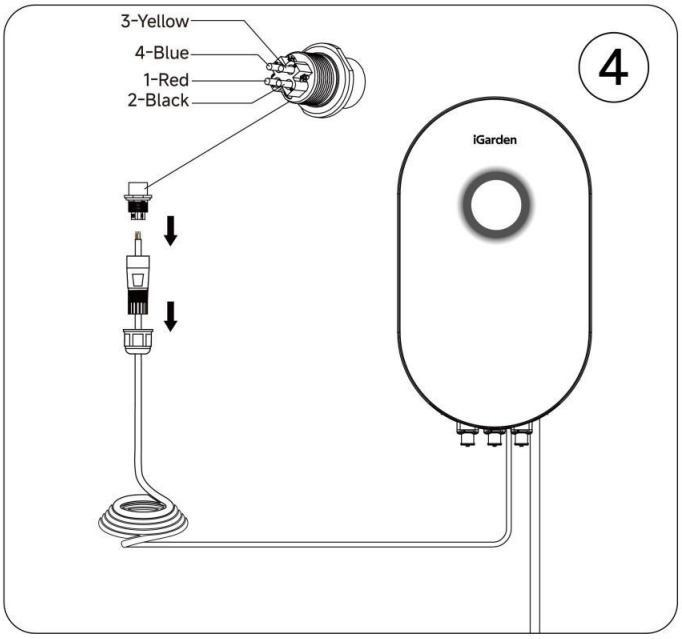
5. Schematische Darstellung der fertigen Installation.

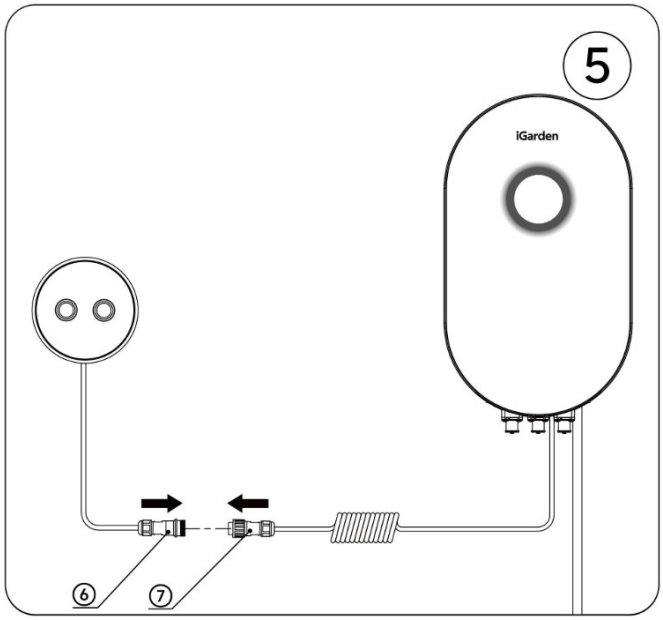
7.4 Anleitung zur Verkabelung des Unterwasserschalters

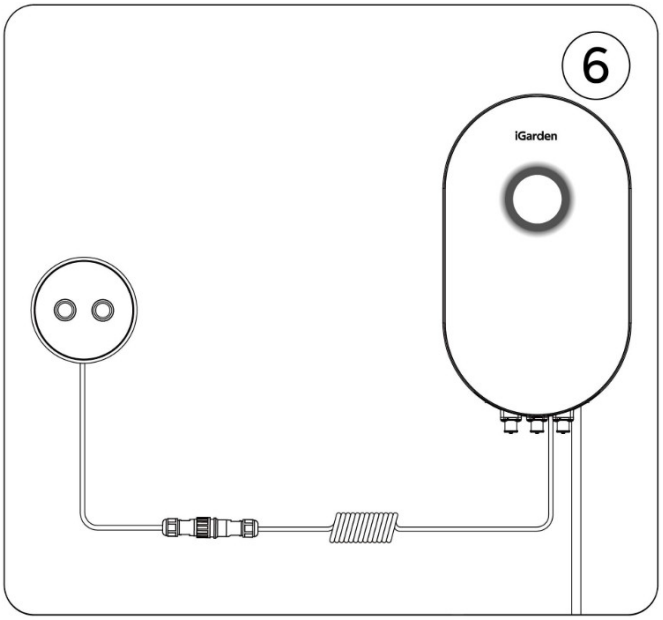






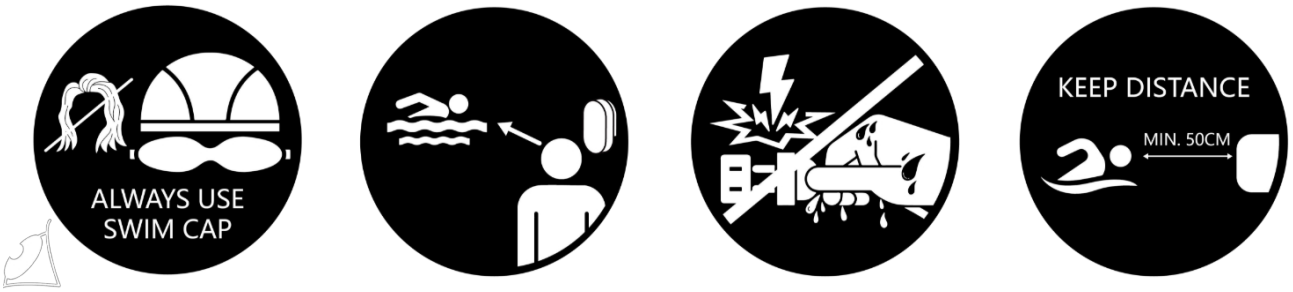






Lösen Sie die Endmutter des vieradrigen Luftfahrtsteckers aus dem Zubehör, führen Sie das Kabel des Unterwasserschalters durch die Endmutter des Luftfahrtsteckers, stecken Sie den vieradrigen Luftfahrtstecker gemäß der vorgegebenen Adernreihenfolge ein und sichern Sie ihn mit Schrauben, ziehen Sie die Endmutter des Luftfahrtsteckers fest und befestigen Sie das Kabel.

8. Verwendung des Swim Jet



8.1 Überprüfung vor der Inbetriebnahme

a. Überprüfen Sie die Stromversorgung und die Anschlüsse;

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
- Überprüfen Sie die Kabel: Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel korrekt angeschlossen und nicht beschädigt oder abgenutzt sind. Bei Beschädigungen dürfen Sie das Produkt nicht verwenden und müssen sich zur Reparatur an den Händler wenden.

b. Überprüfen Sie den Zustand des Jets und des Pools

- Stellen Sie sicher, dass der Jet vollständig unter Wasser ist.
- Entfernen Sie Hindernisse: Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse im Pool befinden, insbesondere in der Nähe des Jets, um sicherzustellen, dass der Betrieb des Jets nicht beeinträchtigt wird.

c. Sicherheitscheck

- Fehlerstromschutz: Vergewissern Sie sich, dass der Fehlerstromschutzschalter (RCD) ordnungsgemäß funktioniert.
- Tragen Sie eine Badekappe und eine Schwimmbrille.

d. Vorbereitung des Betriebs

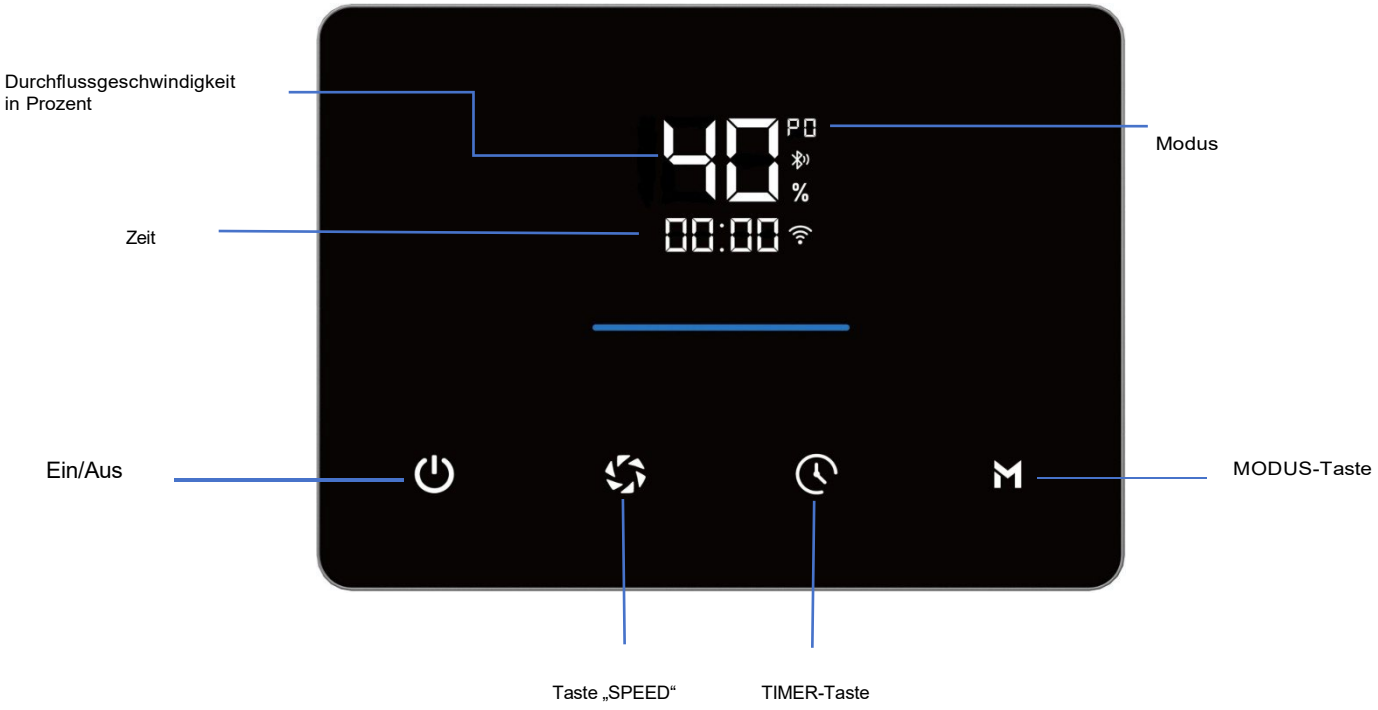
- Betriebsprüfung: Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass sich niemand in der Nähe des Jets befindet; überwachen Sie das Gerät während der Inbetriebnahme kontinuierlich.
- Bedienfeld: Überprüfen Sie das Bedienfeld auf Beschädigungen oder lose Kabel.

e. Anwendungstipps:

- ⚠ GEFAHR: Stecken Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen ein oder aus, um einen Stromschlag zu vermeiden.
- Sicherheitsabstand einhalten: Halten Sie während des Betriebs einen Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm zum Jet ein.

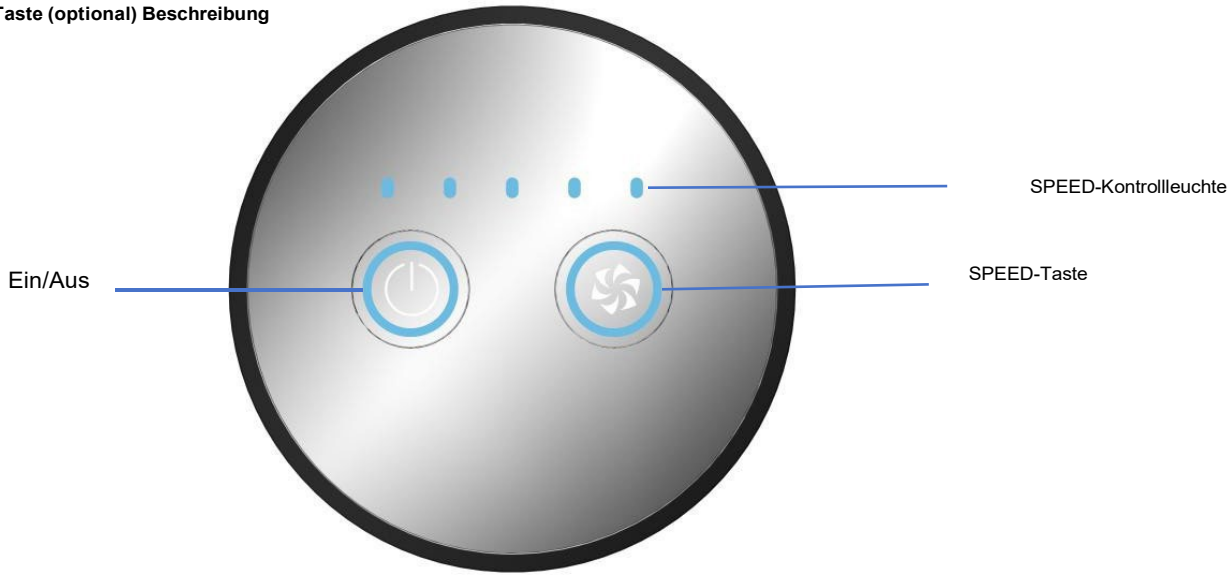
f. Nachdem die oben genannten Sicherheitsvorkehrungen überprüft wurden, kann der Benutzer das Gerät einschalten.

8.2 Beschreibung der Touch-Tasten auf dem Bedienfeld



Name	Funktion	Beschreibung
EIN/AUS	Einschalten	Das Bedienfeld und die Stromversorgungsbox sind standardmäßig miteinander verbunden. Nachdem die Stromversorgungsbox eingeschaltet wurde, halten Sie die Ein-/Aus-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät einzuschalten. Das Jet wechselt beim Start standardmäßig in den freien Modus.
	Ausschalten	Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Die gespeicherte Durchflussrate wird vor dem dem Ausschalten gespeichert und beim nächsten Einschalten des Jets standardmäßig verwendet.
	Pause	Ein kurzer Klick unterbricht den laufenden Modus. Wenn im Pausenmodus 30 Minuten lang keine Bedienung erfolgt im Pausenmodus keine Bedienung erfolgt, schaltet sich das System automatisch aus.
	Fortsetzen	Ein kurzer Klick im Pausenmodus, um den Zustand vor der Pause fortzusetzen.
MODUS	Modus wechseln	Tippen Sie hier, um zwischen den verschiedenen Modi zu wechseln: Freilaufmodus (P0), Trainingsmodus (P1–P4) und Surfmodus (P5).
TIMER	Timer aufrufen	Ein kurzer Klick, um den Timer-Modus aufzurufen.
	Verschiedene Timer einstellen	Tippen Sie zum Einstellen auf die Schaltfläche „TIMER“ – es stehen sechs Timer zur Auswahl: 15 min, 30 min, 45 min, 60 min, 75 min, 90 min.
GESCHWINDI GKEIT	Geschwindigkeit einstellen	Klicken Sie auf die Schaltfläche „SPEED“, um die Durchflussgeschwindigkeit zu ändern. Es stehen fünf Geschwindigkeiten zur Auswahl: 20 %, 40 %, 60 %, 80 %, 100 %

8.3 Unterwasser-Taste (optional) Beschreibung



Bezeichnung	Funktion	Beschreibung
EIN/AUS 	Einschalten	Das Bedienfeld und die Stromversorgungsbox sind standardmäßig miteinander verbunden. Nachdem die Stromversorgungsbox eingeschaltet wurde, halten Sie die EIN/AUS-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät einzuschalten. Der Jet wechselt beim Start standardmäßig in den freien Modus.
	Ausschalten	Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Die gespeicherte Durchflussrate wird vor dem dem Ausschalten gespeichert und beim nächsten Einschalten des Jets standardmäßig verwendet.
GESCHWIN DI GKEIT 	Geschwindigkeit einstellen	Klicken Sie auf die Schaltfläche „GESCHWINDIGKEIT“, um die Durchflussgeschwindigkeit umzuschalten. Es stehen fünf Geschwindigkeitsstufen zur Verfügung: 20 %, 40 %, 60 %, 80 %, 100 %. Wenn sich die Durchflussrate ändert, ändert sich die Gangposition entsprechend der Geschwindigkeitsänderung. 20 % entsprechen 1 Leuchte, 40 % entsprechen 2 Leuchten und so weiter.

8.4 Anleitung zur Anzeige des Netzteils



Farbe der Öffnung am Netzteil	Status	Abbildung
Weiß	Standby-Zustand	Einschließlich Ausschalten, Pause, Menüeinstellungen und anderer Zustände
Blau	Startzustand (Motor eingeschaltet)	Zeigt an, dass das Gerät in Betrieb ist
Rot	Fehlerstatus	Zeigt an, dass eine Störung oder ein Fehler im Gerät

8.5 Modus Beschreibung

8.5.1 Einführung in den Modus

Modus-Typ	P0 (Frei)	P1 (Anfänger)	P2 (Mittelstufe)	P3 (Fortgeschrittene)	P4 (Ausdauer)	P5 (Surfen)
Dauer	Optional	15 Minuten	20 Minuten	25 Minuten	30 Minuten	Fortsetzung
Prozentualer Anteil an der Geschwindigkeit Bereich	20 % – 100 %	20 % – 35 %	45 % – 70 %	70 % – 85 %	45 % – 65 %	30 % – 100 %
Funktion	Unterstützt die manuelle Einstellung der Durchflussstufen (20 %, 40 %, 60 %, 80 %, 100 %) ohne zeitliche Begrenzung, geeignet für die tägliche Entspannung oder das technische Training.	Sanfte Strömung mit einstellbarer Intensität – perfekt für Anfänger und die Rehabilitation im Wasser.	Hochintensitätsmodus mit einer Leistung von 70 % bis 85 %. Bietet kräftige Wellenmuster, die für fortgeschrittene Schwimmer konzipiert sind.	Die Strömungsstärke liegt kontinuierlich auf hohem Niveau, mit zeitweiligen Schwankungen zwischen 70 % und 85 % mit stärkeren Wellen	Ausdauertraining, bei dem der Schwerpunkt verstärkt auf der Kontinuität des Schwimmtrainings liegt.	Dynamische, schnelle Strömung mit raschen Übergängen, die eine authentische Surfumgebung simuliert.

Hinweis: Im Surfmodus ändert sich die Strömung sehr schnell und weist eine gewisse Aufprallkraft auf. Den Nutzern wird empfohlen, zur Gewährleistung der Sicherheit geeignete Schwimmausrüstung wie Schwimmringe, Schwimmärmel, Schwimmhilfen für den Rücken usw. zu tragen sowie eine Badekappe und eine Schwimmbrille zu verwenden.

8.5.2 Modus Strömungsgeschwindigkeit Details

Swim Jet verfügt über 6 Modi: Freimodus (P0), Trainingsmodus (P1, P2, P3, P4) und Surfmodus (P5). Sie können zwischen den verschiedenen Modi wechseln, indem Sie auf die MODE-Taste  klicken.

P0 (Freier Modus):

Dauer	Optional
Wechselrichter-Drehzahl	20 %, 40 %, 60 %, 80 %, 100 %

P1 (Anfänger):

Dauer	0–2 Min.	3–5 Min.	6 Min.	7–9 Min.	10 Min.	11–13 Min.	14–15 Min.
Wechselrichter-Drehzahl	20 %	30 %	20 %	35 %	20 %	30 %	20 %

P2 (Mittelstufe):

Dauer	0–3 Min.	4–6 Min.	7–8 Min.	9–12 Min.	13 Min.	14–17 Min.	18–20 Min.
Wechselrichter-Drehzahl	45 %	55 %	45 %	70 %	45 %	55 %	45 %

P3 (Fortgeschritten):

Dauer	0–5 Min.	6–9 Min.	10 Min.	11–14 Min.	15 Min.	16–20 Min.	21–25 Min.
Wechselrichter-Drehzahl	70 %	80 %	70 %	85 %	70 %	80 %	70 %

P4 (Ausdauer):

Dauer	0–7 Min.	8–24 Min.	25–30 Min.
Wechselrichter-Drehzahl	45 %	65 %	45 %

P5 (Surfen):

Dauer	Fortsetzung
Wechselrichter-Drehzahl	Schneller Wechsel zwischen 30 % und 100 %.

8.6 Drehzahlanpassung

Klicken Sie auf die Schaltfläche „SPEED“ , um die Geschwindigkeit schrittweise zu ändern (20 %/40 %/60 %/80 %/100 %). In den Trainingsmodi P1 bis P4 können Sie durch Klicken auf die Schaltfläche „SPEED“ die Geschwindigkeit ändern; dies gilt jedoch nur für den aktuellen Zeitraum und hat keinen Einfluss auf den gesamten Trainingsplan.

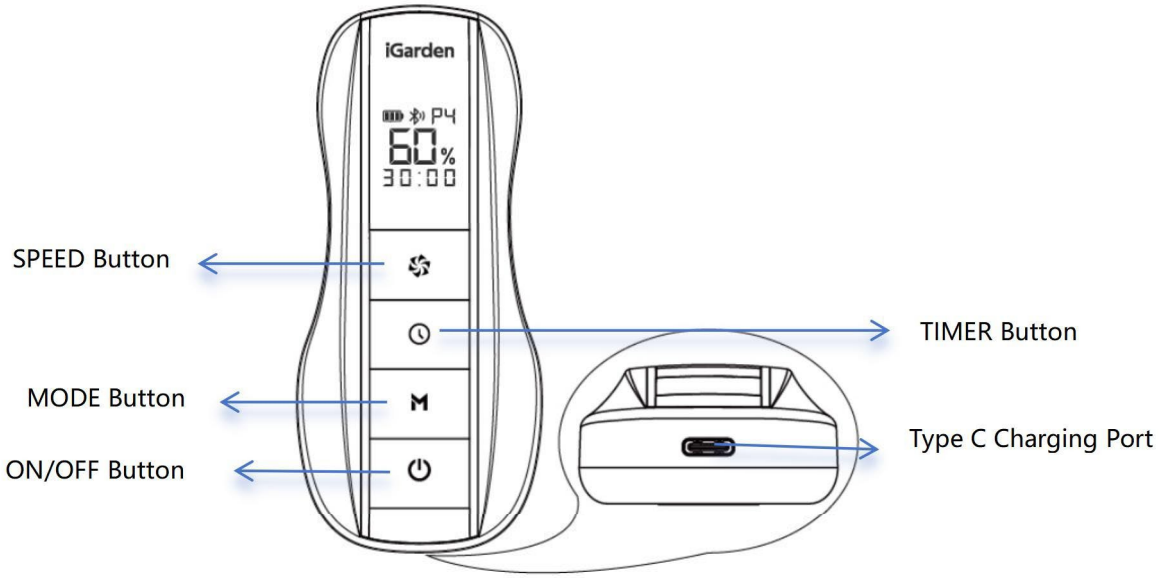
Hinweis: Im Surf-Modus kann die Geschwindigkeit nicht angepasst werden.

8.7 Zeiteinstellung

Klicken Sie auf die Schaltfläche „TIMER“ , um den Einstellungsmodus aufzurufen; klicken Sie erneut, um die Trainingszeit (15/30/45/60/75/90 Minuten) auszuwählen; außerdem können Sie zwischen 5 Strömungsgeschwindigkeiten (20 %/40 %/60 %/80 %/100 %) wählen. Der Timer-Modus startet automatisch, wenn 3 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, und der Countdown beginnt. Nach Ablauf des Countdowns blinken die Laufzeit und die Geschwindigkeit, und das Gerät wechselt in den freien Modus. Die Geschwindigkeit kann während des Timer-Modus jederzeit

angepasst werden. Drücken Sie die MODE-Taste , um den Timer-Modus zu verlassen; dies gilt auch für andere Betriebsmodi.

9. Verwendung der Fernbedienung



9.1 Einschalten

9.1.1 Bedienungsschritte

• Halten Sie im ausgeschalteten Zustand die Ein-/Aus-Taste 2 Sekunden lang gedrückt. Das Display der Fernbedienung leuchtet auf und zeigt an.

• Nach erfolgreicher Bluetooth-Kopplung wird der Bildschirm synchronisiert und zeigt Echtzeitinformationen vom Bedienfeld an (z. B. aktuelle Durchflussstärke, Betriebszeit, aktueller Modus, Status der Bluetooth-Verbindung).

9.1.2 Platzierung der Fernbedienung

• Die Fernbedienung kann magnetisch an der rechten Seite des Netzteils befestigt werden; an dieser Stelle befinden sich spezielle Magnetbefestigungspunkte, die zur einfachen Identifizierung und Platzierung mit Aufklebern gekennzeichnet sind.

9.1.3 Behandlung von Bluetooth-Verbindungsfehlern

• Wenn die Bluetooth-Verbindung unterbrochen wird, reagiert die Benutzeroberfläche nicht mehr und das Bluetooth-Symbol blinkt schnell. Um das Problem zu beheben, nähern Sie sich dem Bedienfeld (der Signalquelle), damit die Verbindung automatisch wiederhergestellt werden kann. Sobald

die Verbindung wiederhergestellt ist, synchronisiert sich die Benutzeroberfläche automatisch mit den Daten des Bedienfelds.

• Im eingeschalteten Zustand funktionieren die Tasten der Fernbedienung genauso wie die des Bedienfelds, und die Informationen bleiben in Echtzeit synchronisiert.

9.1.4 Beschreibung der Übertragungsreichweite

• Die effektive Bluetooth-Reichweite zwischen der Fernbedienung und dem Bedienfeld beträgt 20 Meter (≤ 20 Meter) (in einer idealen, hindernisfreien Umgebung – es befinden sich keine Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Bedienfeld). Die tatsächliche Reichweite kann durch Hindernisse oder Signalstörungen verringert werden. Es wird empfohlen, die Geräte während des Gebrauchs in Sichtweite

Sichtweite zu halten.

9.1.5 Maßnahmen bei Wassereintritt

• Maßnahmen bei Wassereintritt: Falls die Fernbedienung in den Pool fällt, nehmen Sie sie so schnell wie möglich heraus und befolgen Sie die folgenden Schritte.

1. Wasser abschütteln: Schütteln Sie die Fernbedienung vorsichtig (mit der Öffnung nach unten), um Wasser aus den Anschlüssen und Spalten zu entfernen.

2. Oberfläche abwischen: Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um Feuchtigkeit vom Gehäuse, vom Ladeanschluss usw. aufzunehmen.

Hinweis: Schalten Sie das Gerät nicht ein und laden Sie es nicht auf, solange noch Restfeuchtigkeit vorhanden ist, und trocknen Sie es nicht bei hohen Temperaturen.

9.2 Ausschalten

9.2.1 Bedienungsschritte

• Halten Sie die Ein-/Aus-Taste  2 Sekunden lang gedrückt, bis sich der Bildschirm ausschaltet.

• Wenn das Bedienfeld eingeschaltet ist, wird durch das Ausschalten der Fernbedienung auch das Bedienfeld ausgeschaltet.

9.3 Energieverwaltung

Die Ladezustandsanzeige besteht aus 3 Batteriefeldern. Bitte laden Sie das Gerät rechtzeitig auf, wenn der Ladezustand niedrig ist (nur noch ein Feld übrig).

a. **Ladeverfahren:** Bitte verwenden Sie zum Laden das Typ-C-Ladekabel. Stecken Sie ein Ende des Ladekabels in den Ladeanschluss der Fernbedienung (an der Unterseite direkt unterhalb der Fernbedienung) und das andere Ende in das Netzteil. Stellen Sie sicher, dass das Ladekabel fest angeschlossen ist.

b. Ladevorgang: Während des Ladevorgangs zeigt die Ladezustandsanzeige den Ladefortschritt an. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, zeigt die Ladeanzeige das volle Batteriefach an.

c. Ladetemperatur: Laden Sie das Gerät nicht in Umgebungen mit hohen oder niedrigen Temperaturen. Der zulässige Temperaturbereich für den Ladevorgang liegt zwischen 0 und 45 °C.

d. Dauer des Ladevorgangs: Der Akku darf nicht länger als 24 Stunden ununterbrochen geladen werden.

9.4 Lagerungsbedingungen

Um die Leistung und Lebensdauer der Fernbedienung zu gewährleisten, lagern Sie sie bitte innerhalb des folgenden Temperaturbereichs:

- Kurzzeitlagerung (innerhalb von 1 Monat): -20 °C bis 45 °C.
- Mittelfristige Lagerung (innerhalb von 3 Monaten): -20 °C bis 35 °C.
- Langzeitlagerung (innerhalb von 1 Jahr): -20 °C bis 25 °C.

Hinweis: Wenn die Fernbedienung länger als 3 Monate im Auslieferungszustand gelagert wird, wird empfohlen, sie einmal aufzuladen, wobei die Ladekapazität bei 75 % (2 Balken) gehalten werden sollte, um den Akku in gutem Zustand zu erhalten.

9.5 Bluetooth-Neukopplung

Wenn Sie die Fernbedienung oder das Bedienfeld austauschen, müssen Sie diese gemäß den folgenden Anweisungen neu koppeln:

- Stellen Sie vor dem Austausch der Fernbedienung sicher, dass sich die alte Fernbedienung nicht innerhalb der effektiven Signalreichweite befindet, um die Kopplungsdaten der alten Fernbedienung zu löschen.
- Löschen der Kopplungsdaten der alten Fernbedienung: Halten Sie bei ausgeschaltetem Netzteil die MODE-Taste  und die TIMER-Taste  gleichzeitig 2 Sekunden lang gedrückt, um die Kopplungsdaten der Fernbedienung zu löschen.

Schritte zum Koppeln:

1. Nachdem der Netzschalter und das Bedienfeld eingeschaltet wurden, drücken Sie gleichzeitig die MODE-Taste  und die TIMER-Taste  am Bedienfeld und halten Sie diese 2 Sekunden lang gedrückt, um den Bluetooth-Verteilungsmodus aufzurufen.
2. Stellen Sie sicher, dass sich die Fernbedienung innerhalb der Reichweite (20 m) des Bedienfelds befindet.
3. Halten Sie auf der Fernbedienung die MODE-Taste  und die TIMER-Taste  2 Sekunden lang gedrückt, um den Kopplungsmodus aufzurufen. Während der Kopplung blinkt das Bluetooth-Symbol langsam. Sobald die Kopplung abgeschlossen ist, leuchtet das Symbol dauerhaft. Wenn die Kopplung nicht innerhalb von 1 Minute gelingt, blinkt das Symbol wieder schnell.

- Wird die Kopplung nicht innerhalb von 1 Minute abgeschlossen, kehrt das Bluetooth-Symbol in den Zustand des schnellen Blinkens zurück.

Hinweis: Nach Abschluss der Bluetooth-Kopplung verbindet sich die Fernbedienung bei jedem Einschalten automatisch über Bluetooth mit dem Bedienfeld. Bei erfolgreicher Verbindung leuchtet das Bluetooth-Symbol dauerhaft. Bei fehlgeschlagener Verbindung beginnt es schnell zu blinken.

9.6 Produktspezifikationen

- Kommunikationsmethode: Bluetooth BLE
- Akkutyp: Lithium-Akku
- Ladeschnittstelle: Typ C
- Betriebstemperatur: -20–60 °C
- Lagertemperatur: -20–60 °C

10. Steuerung über die App

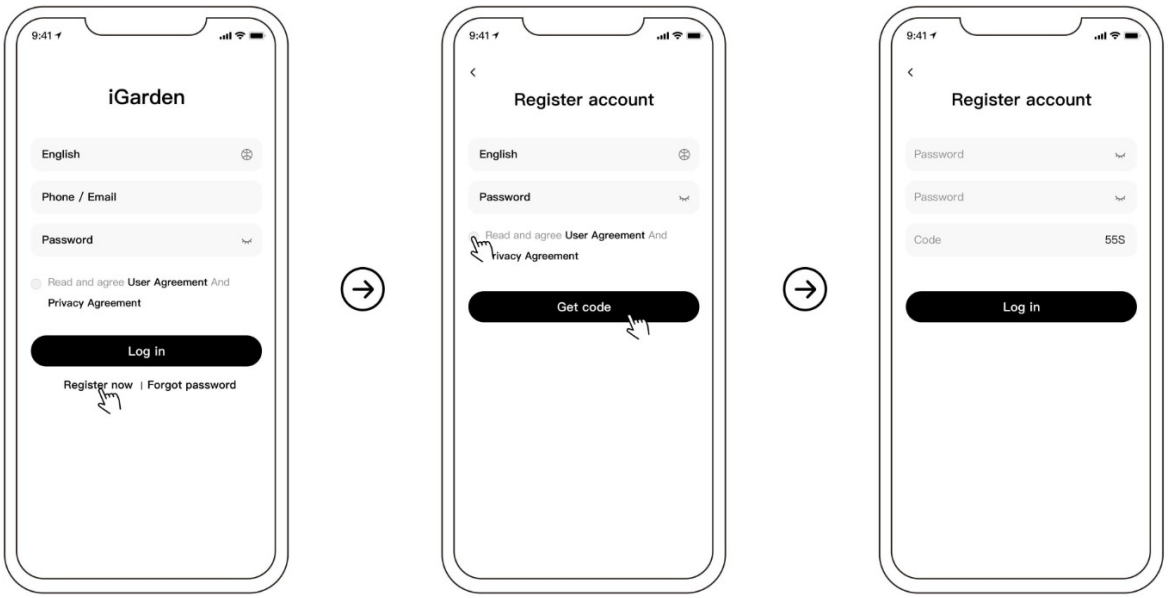
10.1 App herunterladen

Bitte suchen Sie im App-Store nach **„iGarden“** iGarden , um die App herunterzuladen.

- Android-Nutzer: Sie können die App im **Google Play** Google Play App-Store suchen und herunterladen.
- iOS-Nutzer können die App über den **App Store** suchen und herunterladen. App Store

10.2 Kontoanmeldung und -einloggen

Nach dem Herunterladen können Sie sich per **E-Mail** oder **Telefonnummer** registrieren und bei Ihrem Konto anmelden.



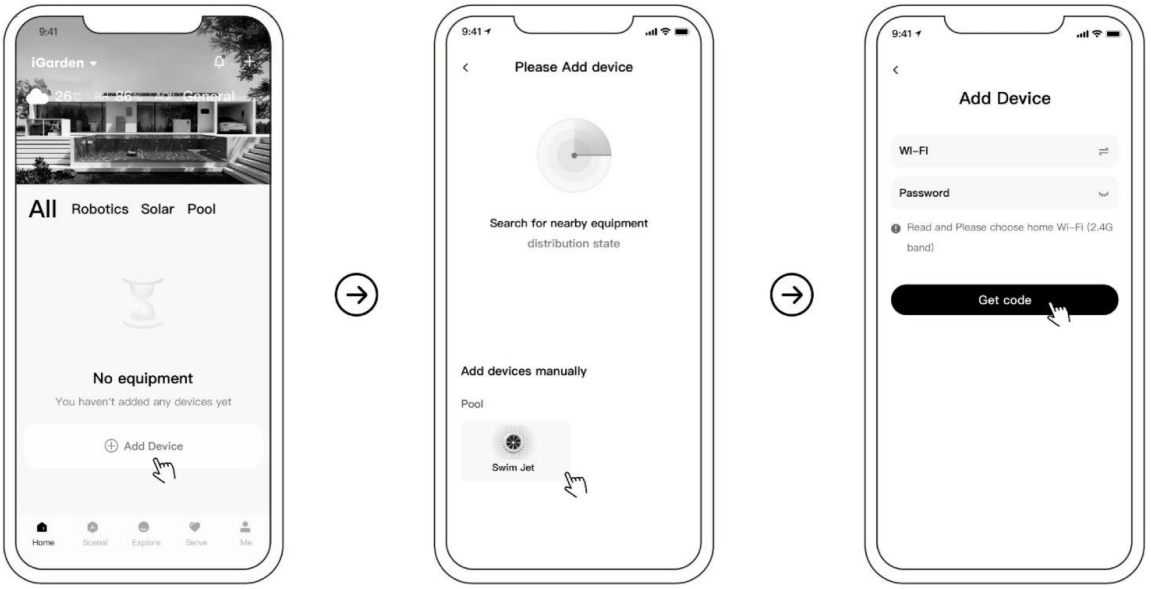
10.3 Geräte hinzufügen und mit dem Netzwerk verbinden

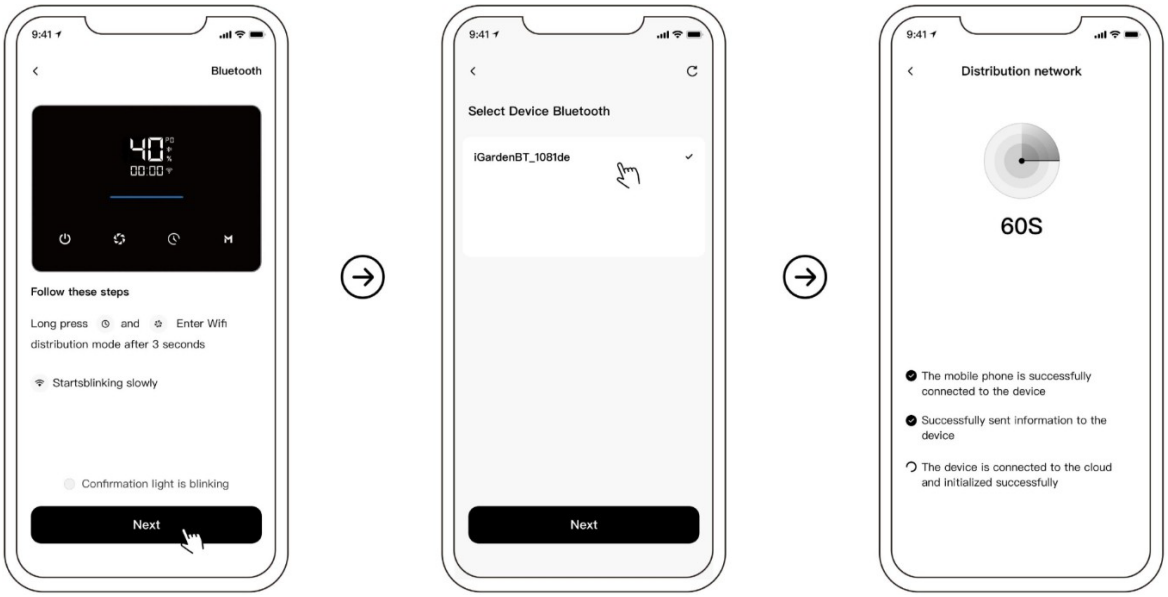
10.3.1 Bluetooth-Verbindungsmodus

1. Halten Sie nach dem Einschalten der Power Box die Tasten „ “ und auf dem Bedienfeld etwa 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis das WLAN-Symbol blinkt; daraufhin wechselt das Gerät in den Netzwerkmodus.

2. Öffnen Sie **die iGarden-App** und tippen Sie auf die Schaltfläche „Gerät hinzufügen“.

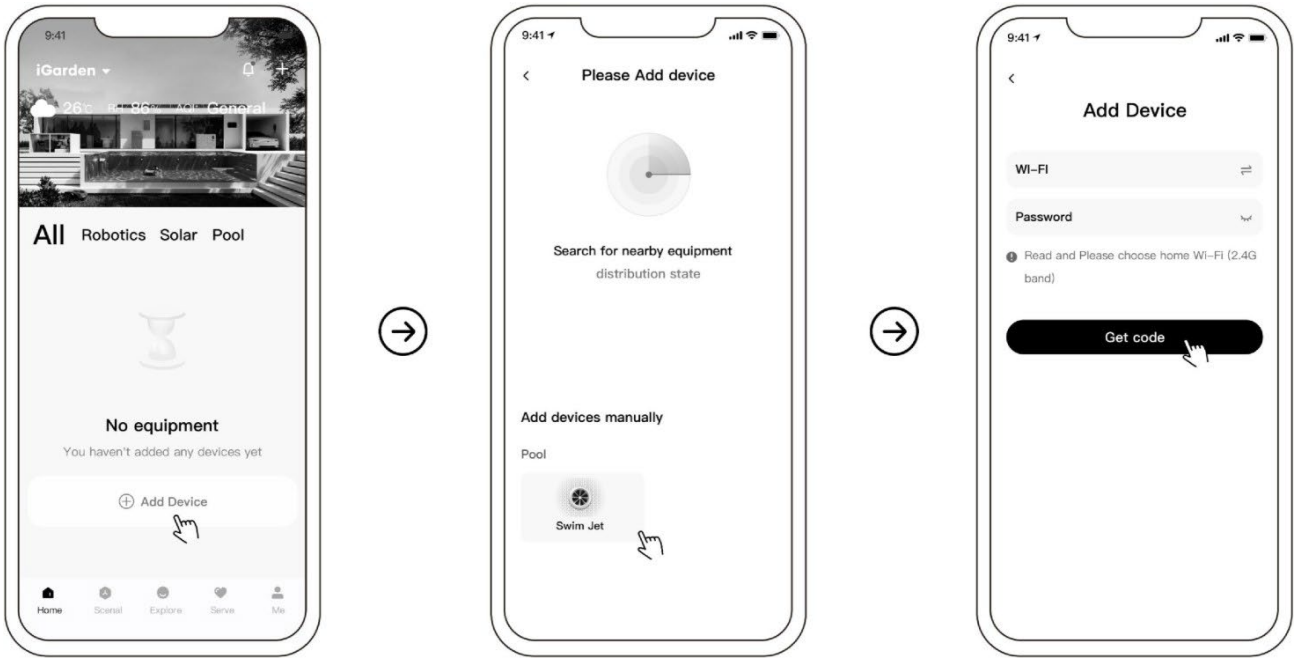
3. Befolgen Sie die Anweisungen der App, um die Geräteverbindung herzustellen. Anschließend wird Ihr Gerät unter „Home – **Mein Garten an**.

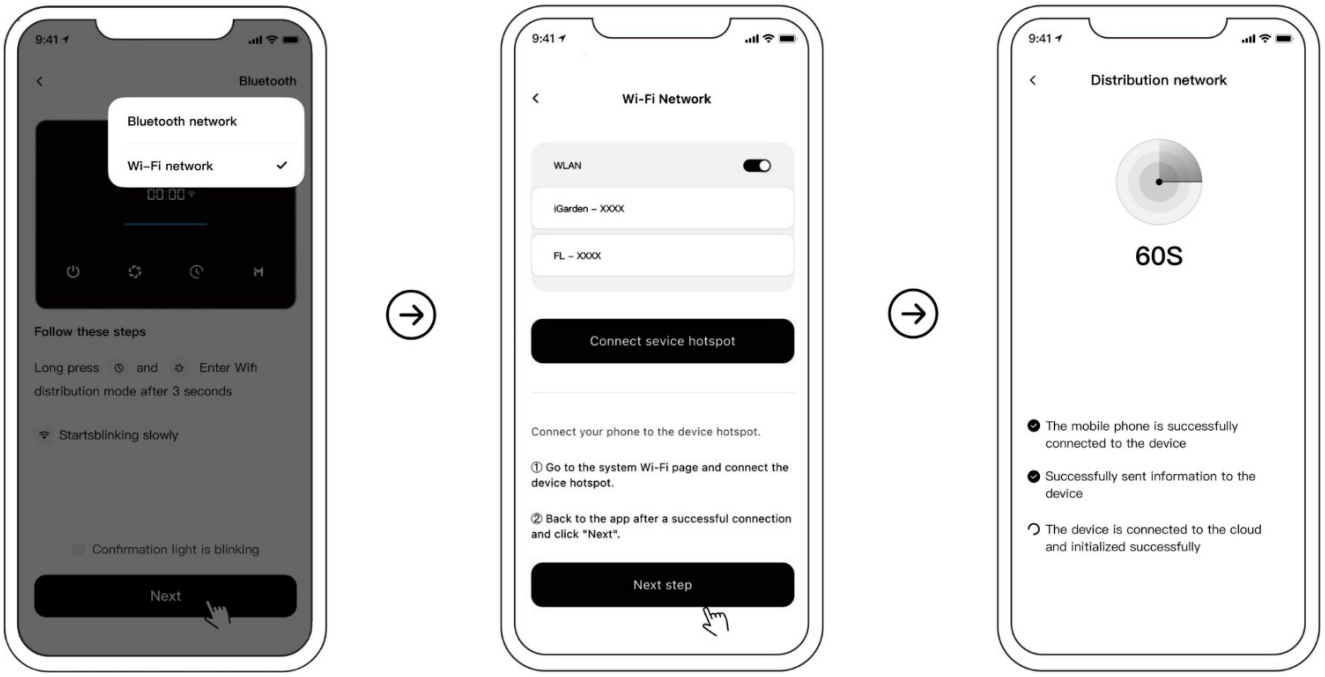




10.3.2 WLAN-Hotspot-Netzwerkmodus

Die Vorgehensweise entspricht der im Bluetooth-Modus: Wählen Sie den Modus **„WLAN-Hotspot“** aus und befolgen Sie die Anweisungen, um die Verbindung herzustellen.



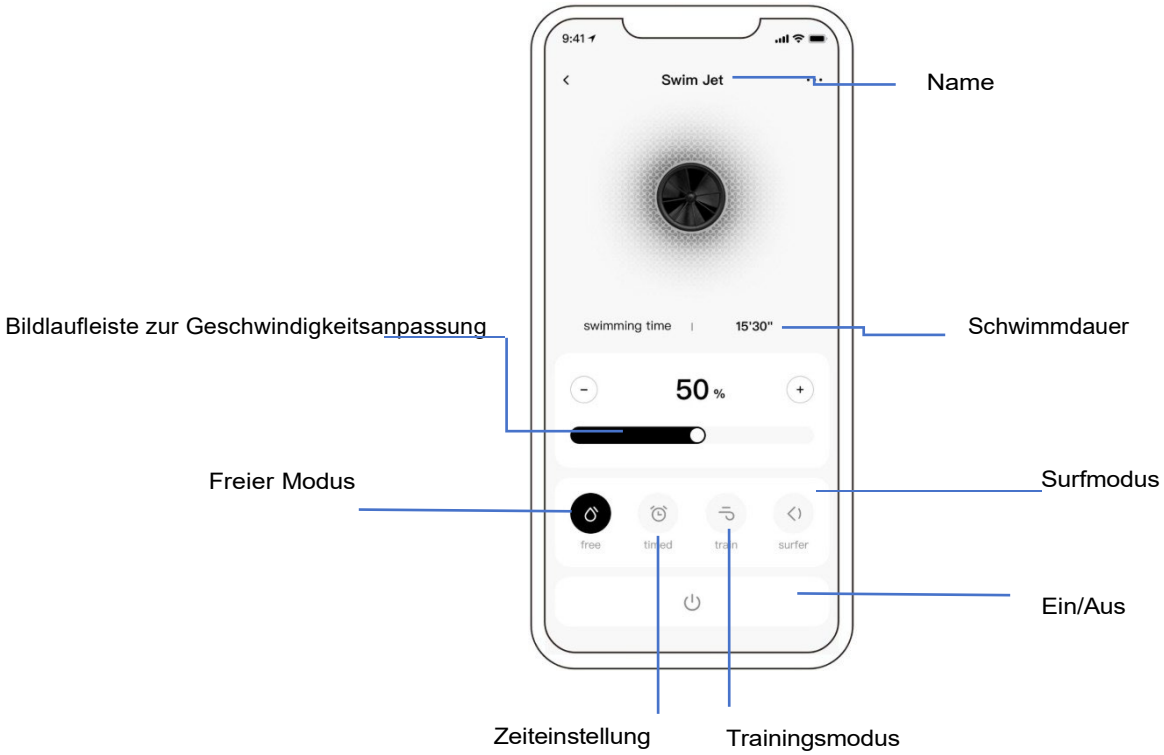


10.4 Schnittstellenfunktionen

10.4.1 Steuerung der Schnittstelle

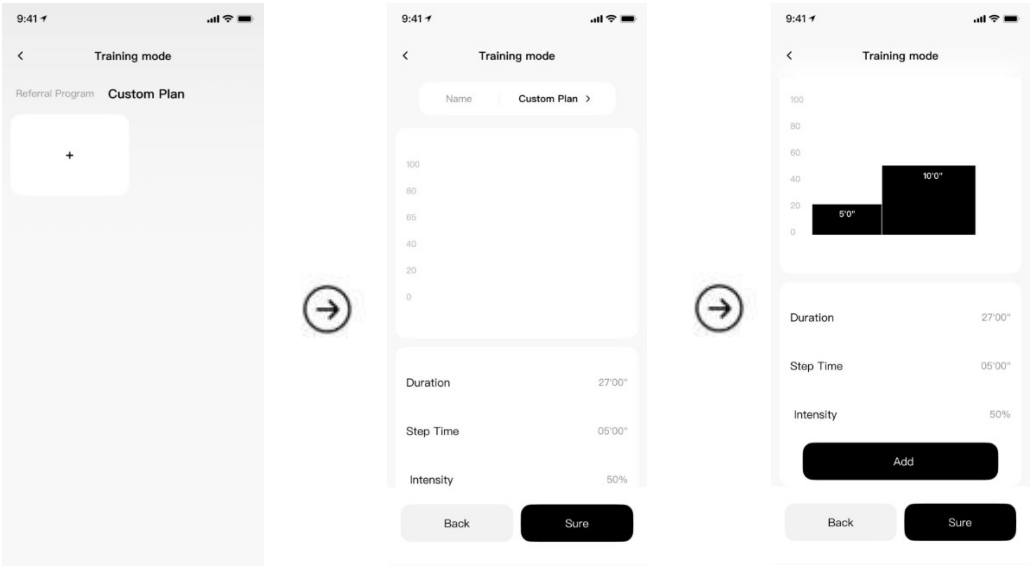
Nach dem Anklicken des Geräts zum Starten wechselt es standardmäßig in den freien Modus. Die Bedienseite sieht wie folgt aus. Benutzer können

zwischen den Modi wechseln, die Geschwindigkeit anpassen, die Zeit einstellen und das Gerät ein- oder ausschalten.



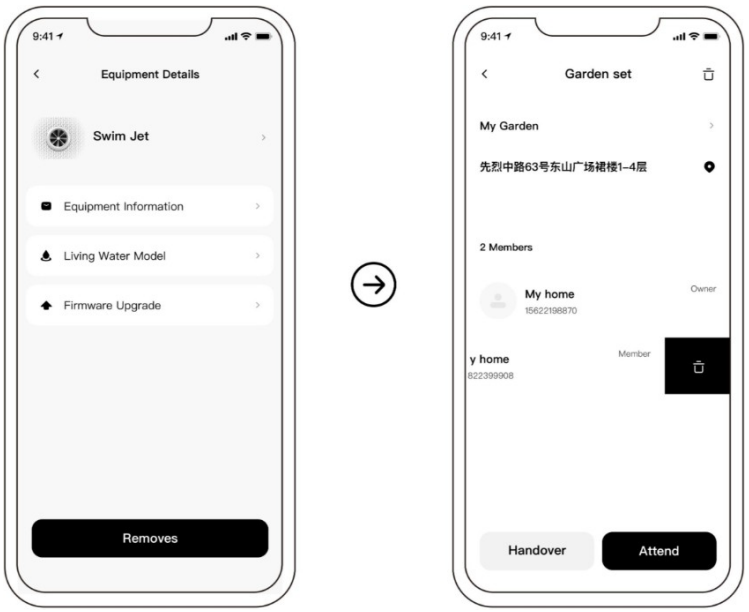
10.4.2 Individueller Trainingsplan

Benutzer können über das Modul für individuelle Trainingspläne eigenständig personalisierte Trainingspläne erstellen und dabei verschiedene Zeiträume sowie Durchflussparameter flexibel festlegen, um vielfältigen und spezifischen Trainingsanforderungen gerecht zu werden.



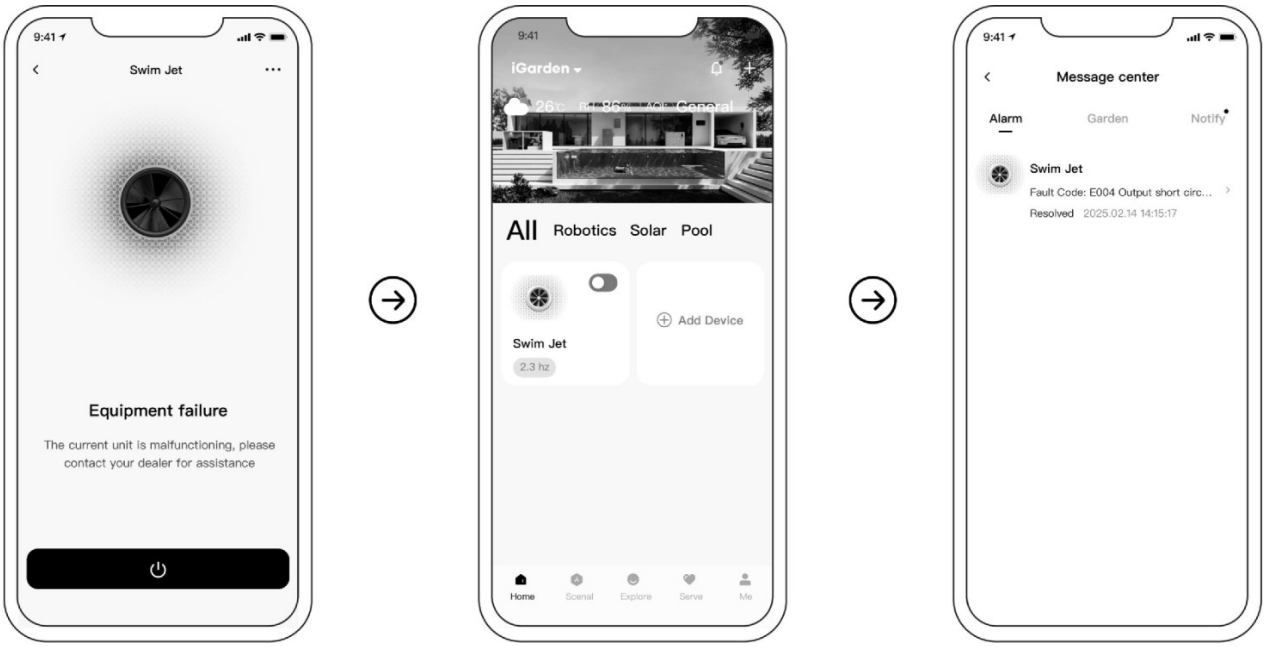
10.4.3 Geräte freigeben

Als iGarden-Manager können Sie ein Gerät über die Gerätedetailseite für die Nutzung durch andere Benutzer freigeben.



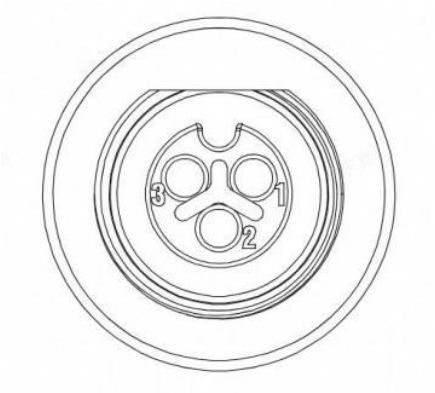
10.4.4 Fehlermeldung

Tritt während der Nutzung des Produkts ein Gerätefehler auf, werden die Fehlerbezeichnung und der Fehlercode auf der Gerätesteuerungsseite oder im Nachrichtencenter angezeigt. Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Händler, damit dieser sich darum kümmert.

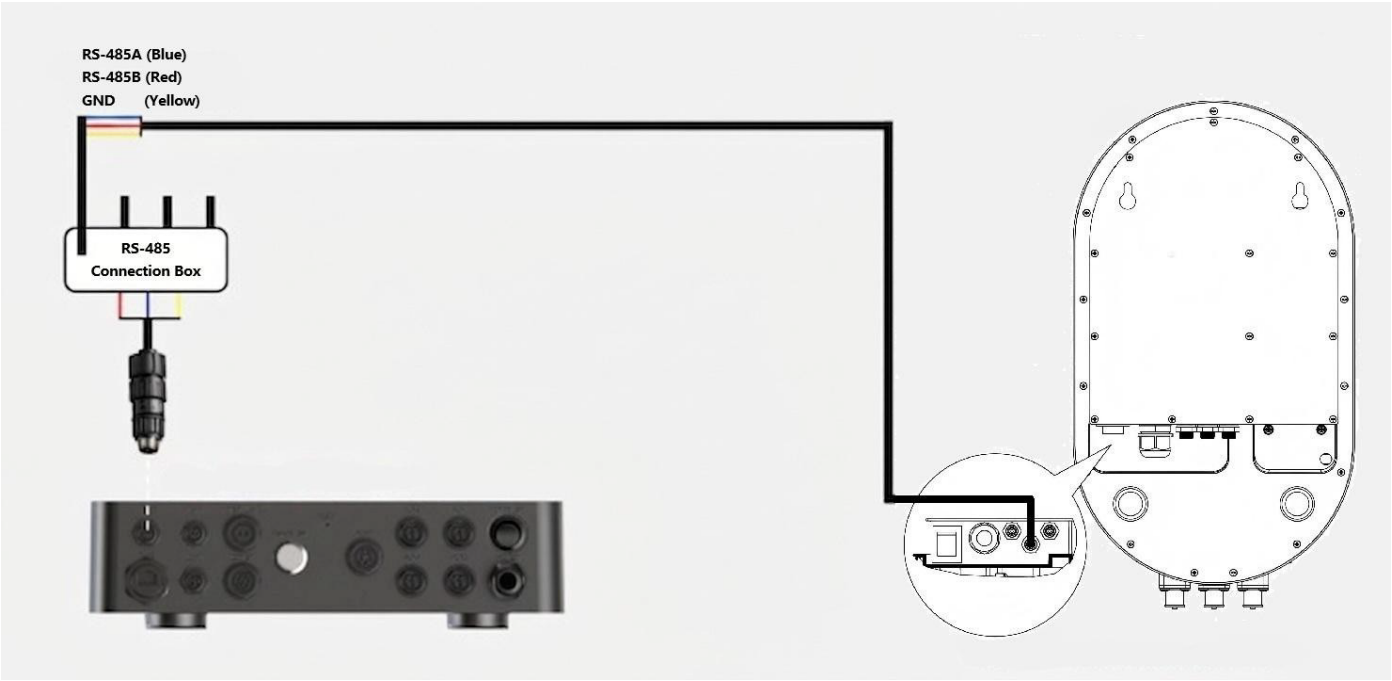


11. Externe Steuerungsschnittstelle: Anleitung und Installation

Das Gerät unterstützt den Anschluss an externe Steuergeräte über ein 3-poliges RS-485-Kabel (optional), um Fernsteuerungsfunktionen zu ermöglichen. Die 3-polige externe Steuerungsschnittstelle befindet sich auf der Rückseite des Netzteils. Wenn Sie ein externes Steuergerät anschließen, verbinden Sie bitte die RS-485-Signalleitungen mit den entsprechenden Schnittstellenbeschriftungen, wie in der Abbildung gezeigt:



Pin	Farbe	Funktion
1	Rot	Daten B (nicht invertierend)
2	Blau	Daten A (invertierend)
3	Gelb	Signalmasse (GND)



12. Pflege und Wartung des Produkts

Wenn das Produkt längere Zeit nicht benutzt wird, bauen Sie den Jet auseinander und lagern Sie ihn in einem Innenraum.

1. Schalten Sie das Gerät aus;
2. Trennen Sie das Netzkabel;
3. Trennen Sie das Steuerkabel an der Unterseite des Netzteils und des Bedienfelds;
4. Lagern Sie den Netzteilkasten und das Bedienfeld an einem trockenen Ort im Innenbereich.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Lagerung im Winter:

Senken Sie im Winter den Wasserstand des Pools bitte unter die Höhe des Jets ab, um sicherzustellen, dass der Jet nicht im Wasser steht.



WARNUNG: Wenn Sie das Kabel des Jets lagern, sichern Sie den Stecker stets mit seiner Schutzkappe, um Korrosion und Feuchtigkeitseinwirkung zu verhindern.

12.1 Einwinterungsanleitung

Wichtiger Hinweis:
Um Frostschäden am Swim Jet zu vermeiden, muss die Anlage vor Beginn der Frostperiode fachgerecht außer Betrieb genommen und vollständig vor gefrierendem Wasser geschützt werden.

1. Swim Jet ausschalten

- Schalten Sie den Swim Jet vollständig aus.
- Trennen Sie die Stromversorgung der Anlage.
- Der Swim Jet darf während der Einwinterung nicht betrieben werden.

2. Wasser aus dem System entfernen

- Entleeren Sie den Swim Jet bzw. die wasserführenden Bereiche vollständig.
- Stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser in den Leitungen und im Jet befinden kann, das bei Frost gefrieren könnte.
- Beachten Sie dabei auch die bauseitige Verrohrung und vorhandene Absperrventile.

3. Reinigung

- Entfernen Sie Verschmutzungen, Blätter und sonstige Fremdkörper aus dem Bereich des Swim Jets.
- Kontrollieren Sie die Ansaug- und Auslassbereiche auf Verunreinigungen.
- Der Jet darf nicht durch Gegenstände oder Abdeckungen blockiert werden.

4. Elektrische Komponenten schützen

- Elektrische Anschlüsse, Stecker und Steuerkomponenten müssen trocken und vor Feuchtigkeit geschützt bleiben.
- Die Stromversorgung während der gesamten Einwinterungszeit ausgeschaltet lassen.
- Elektrische Komponenten niemals mit Wasser reinigen.

5. Frostschutz

Der Swim Jet muss vollständig vor Frost geschützt werden.
Insbesondere darf sich in den wasserführenden Komponenten kein Wasser befinden, das gefrieren kann. Gefrierendes Wasser kann zu Schäden an Pumpen, Leitungen, Dichtungen und weiteren Komponenten führen.

6. Wiederinbetriebnahme im Frühjahr

Vor der ersten Inbetriebnahme:

- Anlage und Verrohrung auf sichtbare Frost- oder Beschädigungsschäden kontrollieren.
- Swim Jet vollständig mit Wasser füllen.
- Alle Absperrventile und Anschlüsse kontrollieren.
- Elektrische Anschlüsse auf Beschädigungen und Feuchtigkeit prüfen.
- Erst wenn sichergestellt ist, dass die Anlage ordnungsgemäß gefüllt und frei von Schäden ist, die Stromversorgung einschalten.
- Bei ungewöhnlichen Geräuschen, Fehlermeldungen oder Undichtigkeiten den Swim Jet sofort ausschalten und den Fachhändler kontaktieren.

13. Störungen und Schutz

13.1 Fehlererkennung

• Auftreten eines Fehlers: Wenn der Swim Jet einen Fehler erkennt (mit Ausnahme von Strategien zur Geschwindigkeitsreduzierung), schaltet er sich automatisch ab und zeigt einen Fehlercode an.

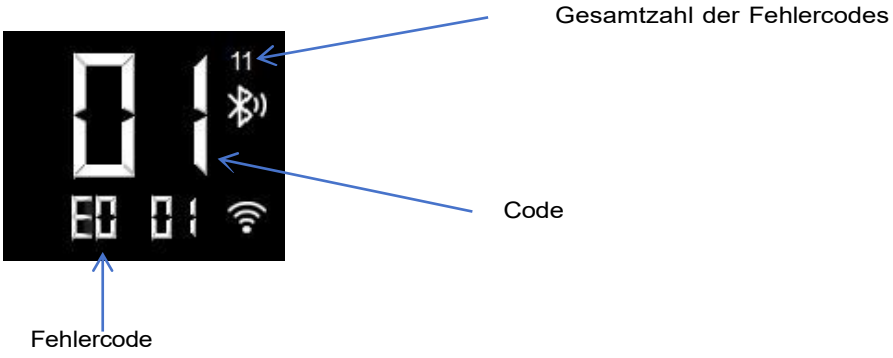
• Automatische Wiederherstellung: Wenn der Fehler 30 Sekunden nach der Abschaltung behoben ist, kehrt das Gerät automatisch in den Zustand vor dem Fehler zurück. Tritt der Fehler erneut auf, schaltet es sich erneut ab, zeigt den Fehlercode an und wartet in 30-Sekunden-Intervallen weiter, bis der Fehler behoben ist.

• Fehler-Sperre: Treten innerhalb einer Stunde drei Fehler auf, sperrt das System den Fehlerzustand und deaktiviert die automatische Wiederherstellung. In diesem Fall ist ein manuelles Aus- und Einschalten durch einen Techniker erforderlich. Wenn mehrere Fehler auftreten, können

Sie die Tasten „  “ und „  “ drücken, um zur Anzeige der Fehlerinformationen zu wechseln; erfolgt keine Bedienung, wechselt die Anzeige automatisch alle 5 Sekunden.

• Hinweis: Der oben beschriebene Ablauf gilt für die Fehlererkennung mit Ausnahme eines Motorstillstands (Fehlercode E0 06). Bei einem Motorstillstand stoppt der Jet sofort. Bitte schalten Sie die Stromversorgung aus und wieder ein, bevor Sie den Betrieb fortsetzen.

Das Fehlerdiagramm sieht wie folgt aus: In der oberen rechten Ecke des Bildschirms wird unter „  “ die Gesamtzahl der  Fehler angezeigt, in der Mitte die aktuelle Fehlernu  wird der Fehlercode angezeigt.



13.2 Liste der Fehlercodes:

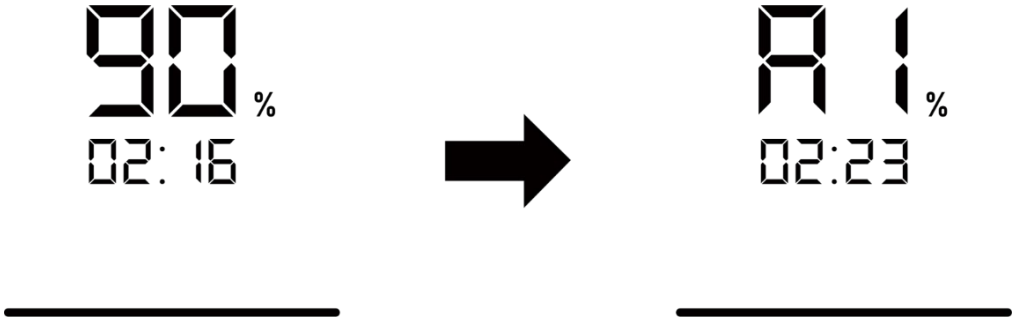
SN	Fehlercode	Beschreibung	Ursache
1	E0 01	Abweichende Busspannung	Der Effektivwert der Busspannung weicht vom normalen Betriebsspannungsbereich ab (zu niedrig oder zu hoch)
2	E0 02	Fehler aufgrund einer Überstrombelastung	Die Spitzenstromstärke des Swim Jet liegt über dem voreingestellten Maximalwert.
3	E0 03	Unsymmetrie des Ausgangsstroms	Die 3 Ausgangsströme sind unausgeglichen.
4	E0 04	Kurzschluss am Ausgang	Die Ausgangsleitungen (Leitungen vom Anschlusskasten zum Jet) sind kurzgeschlossen oder es liegt ein hoher Strom an.
5	E0 05	Ausgang phasenverschoben	Schlechter Kontakt der Ausgangskabel oder Probleme mit der internen Verkabelung
6	E0 06	Motorblockade	Der Motor hat sich verheddert oder ist durch Fremdkörper blockiert und kann sich nicht sich drehen
7	E0 07	Motorschutz bei unzureichender Wasserversorgung	Der Motor ist nicht vollständig in Wasser eingetaucht, was nach 30 Sekunden Laufzeit in den Fehlerzustand und schaltet sich ab.
8	E1 01	MOS-Überhitzung	Die Temperatur des MOS-Transistors auf der Treiberplatine ist zu hoch.
9	E1 02	Hohe Temperatur im Netzteil	Die Innentemperatur der Stromversorgungsbox ist zu hoch.
10	E2 01	Ausfall des Temperatursensors	Der Temperatursensor auf der Treiberplatine oder der Temperatursensorschaltung auf der Displayplatine ist beschädigt.
11	E2 02	Fehler im Motorantrieb	Die Treiberplatine ist beschädigt oder die Motorsteuerung weist eine Störung auf.
12	E2 03	Kommunikationsfehler der Treiberplatine	Die Treiberplatine kann .
13	E2 04	Kommunikationsfehler beim Display	Die Kommunikation zwischen dem Display und dem Netzteil Box ist 5 Sekunden lang ausgefallen.

13.3 Schutz vor zu geringer Geschwindigkeit

Um den sicheren Betrieb des Jets zu gewährleisten, ist die Stromversorgungsbox mit den folgenden drei Arten von Schutzmechanismen gegen Drehzahlabfall ausgestattet:

1. Beschreibung der Geschwindigkeitsbegrenzung bei Überhitzung des MOS-Röhrchens

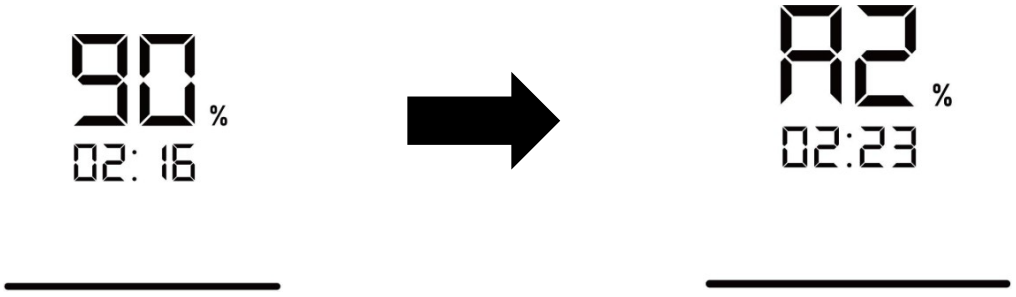
- Wenn die Temperatur des MOS-Röhrchens den eingestellten Wert überschreitet, verlangsamt das System automatisch die Drehzahl; zu diesem Zeitpunkt wechselt die Benutzeroberfläche abwechselnd zwischen der normalen Betriebsanzeige und der Warnmeldung „MOS-Röhrchen-Übertemperatur“ (auf dem Bedienfeld wird „A1“ angezeigt).



- Wenn die Temperatur des MOS-Röhrchens zu hoch ist, schaltet sich das System ab und meldet den Fehler E101.

2. Überhitzungsschutz für das Gehäuse

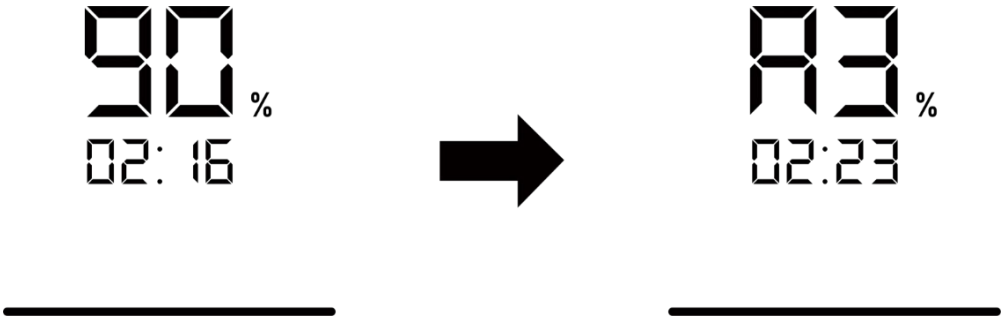
- Wenn die Gehäusetemperatur den eingestellten Wert überschreitet, verlangsamt das System automatisch den Betrieb. In diesem Fall wechselt die Anzeige zwischen der normalen Betriebsanzeige und der Warnung vor überhöhter Gehäusetemperatur (auf dem Bedienfeld wird „A2“ angezeigt).



- Wenn die Gehäusetemperatur zu hoch ist, schaltet sich das System ab und meldet den Fehler E102.

3. Schutz vor Ausgangsstromüberlastung

- Wenn der Ausgangsstrom den eingestellten Wert überschreitet, drosselt das System automatisch die Leistung; dabei wechselt die Anzeige zwischen der normalen Betriebsanzeige und der Warnung vor einer Überlastung des Ausgangsstroms (auf dem Bedienfeld wird „A3“ angezeigt).



- Wenn der Ausgangsstrom zu hoch ist, schaltet sich das System ab und meldet den Fehler E002.

Hinweis: In jedem Schutzzustand passt das Gerät die Drehzahl automatisch an, um Schäden zu vermeiden und den sicheren Betrieb Ihres Geräts zu gewährleisten.

14. Häufig gestellte Fragen und Lösungen

Problem	Ursache	Lösung
Laute Geräusche	• Der Jet ist nicht vollständig in Wasser eingetaucht	• Stellen Sie sicher, dass der Jet vollständig im Wasser eingetaucht ist • Empfohlene Einbautiefe für den Swim Jet (Mitte des Swim Jets bis zur Wasseroberfläche): 250 mm
Schwacher Wasserstrahl	• Der Jet ist nicht parallel zur Wasseroberfläche ausgerichtet	• Überprüfen Sie, ob die Halterung des Swim Jets richtig eingestellt ist.
	• Der Motor funktioniert nicht	• Wenn der Motor nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
Kein LCD-Display	• Das Bedienfeld ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen oder der Schalter ist ausgeschaltet. • Empfangsfehler des Displays	• Stellen Sie sicher, dass das Bedienfeld eingeschaltet ist und der Schalter auf „Ein“ steht.

15. Entsorgung

15.1 Außerbetriebnahme

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.

2. Schalten Sie die Stromversorgung rund

um den Pool aus. 3. Ziehen Sie das

Netzkabel ab.

4. Trennen Sie das Motorkabel unter dem Schaltkasten.

15.2 Entsorgung



Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, sortieren Sie es bitte in den Elektro- oder Elektronikschrott oder geben Sie es bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof ab. Durch die getrennte Sammlung und das Recycling des Geräts bei der Entsorgung stellen Sie sicher, dass es auf eine Weise entsorgt wird, die der menschlichen Gesundheit und der Umwelt zugutekommt.

Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, um zu erfahren, wo Sie Ihren Swim Jet recyceln können.

16. Zertifizierungsnormen

Alle Swim Jet-Modelle entsprechen den folgenden spezifischen Normen:

LVD-Richtlinie: 2014/35/EU	
■ EN 60335-1	
■ EN 60335-2-41	
■ EN 62233:2008	
EMV-Richtlinie: 2014/30/EU	
■ EN 55014-1	■ EN 55014-2
■ EN 61000-3-2	■ EN 61000-3-3
■ AS/NZS 60335.2.41:2013, Änderung 1: 2018	
■ AS/NZS 60335.1:2020, Änderung 1: 2021	

MFD BY AQUAGEM MANUFACTURING LTD
Suite 101, Building 15, Suite 401,501, Building 16, No.193 Jinlong Road, Dalong Street,
Panyu, Guangzhou
sales@aquagem.com

IMPORTED BY Inverquark GmbH
Moos 75 5431 Kuchl, Austria
office@inverquark.at

AGJ123-H-03